

NACHRICHTEN

Amtsblatt der
Gemeinde Gosheim

Einladung Kirchenkonzert

Kirchenkonzert

Sonntag 26.11.2023

18.00 Uhr

Hl.-Kreuz-Kirche Gosheim

Gesangverein

Liederkranz Gosheim

Akkordeonspielring Heuberg

Kinderchor der Juraschule

Gesamtleitung:

Anita Winz

Wir freuen uns über ihren Besuch!

Eintritt frei

Diese Woche im Überblick

Notdienste	Seite 2
Amtl. Bekanntmachungen	Seite 3
Weitere Nachrichten	Seite 5
Schulnachrichten	Seite 7
Kirchliche Mitteilungen	Seite 8
Vereinsnachrichten	Seite 13
Parteien	Seite -
Sonstiges	Seite 17

Einladung zum Weißwurstfrühstück für Senioren

Liebe Seniorinnen und Senioren,

es ist eine schöne Tradition, dass sich die Gosheimer Seniorinnen und Senioren und der Bürgermeister regelmäßig zum Austausch treffen. Bereits meinen Vorgängern im Amt des Bürgermeisters war dieser Austausch sehr wichtig. Und auch mir ist sehr daran gelegen, dass wir uns in regelmäßigen Abständen treffen können.

Nachdem wir beim letzten Seniorenstammtisch im April diesen Jahres Kaffee und Kranzbrot in der Krone genießen durften, müssen wir alle dieses Mal etwas früher aufstehen! Ich lade Sie zum Weißwurstfrühstück ins Lembergcafé ein. Hartwig Weber empfängt uns am **Donnerstag, 07.12.2023, um 09:30 Uhr** zu einem zünftigen Frühstück!

Gerne würde ich an diesem Morgen nochmals mit Ihnen über Ihre Wünsche bezüglich der Seniorenwohnungen auf dem Uhren-Hermle-Areal sprechen.

Hierzu lade ich Sie alle recht herzlich ein und darf um eine Anmeldung bis zum 29.11.2023 bei Frau Weber unter 07426/9612-12 bitten.

Herzliche Grüße und bis bald

André Kielack
Bürgermeister



Foto: Szakaly/iStock/Thinkstock

Bereitschaftsdienst



Notfalldienst jeweils von
Samstag, 8.00 Uhr, bis Montag, 8.00 Uhr

Apothekendienst

Donnerstag, 23.11.2023:

Marien-Apotheke, 78583 Böttingen
Am Solberg 14, Tel.: 07429 - 34 52
Marien-Apotheke, 78652 Deißlingen
Kirchbergstr. 34, Tel.: 07420 - 9 30 73

Freitag, 24.11.2023:

Paracelsus-Apotheke, 78628 Rottweil
Königstr. 27, Tel.: 0741 - 1 33 03

Samstag, 25.11.2023:

Paracelsus-Apotheke, 78549 Spaichingen
Marktplatz 2, Tel.: 07424 - 9 33 60

Sonntag, 26.11.2023:

Lemberg-Apotheke, 78559 Gosheim
Hauptstr. 49, Tel.: 07426 - 14 47

Montag, 27.11.2023:

Schneider's Apotheke im Markt, 78628 Rottweil
Saline 5, Tel.: 0741 - 2 80 06 51

Dienstag, 28.11.2023:

Marktplatz-Apotheke, 78549 Spaichingen
Hauptstr. 121, Tel.: 07424 - 22 87

Mittwoch, 29.11.2023:

Dr. Sailers Römer-Apotheke, 78628 Rottweil
Königstr. 35, Tel.: 0741 - 20 96 64 70

Notfalldienst der Ärzte

Rettungsdienst 112

Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst) 116117
(Anruf ist kostenlos)

Notfallpraxis: In der Kreisklinik Tuttlingen und in der Helios-Klinik Rottweil gibt es eine Notfallpraxis für alle nicht lebensbedrohlichen, medizinischen Notfälle. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Montag bis Freitag, 9:00 bis 19:00 Uhr: docdirekt – Kos-

tenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte, unter 0711 965 897 00, oder docdirekt.de.

Öffnungszeiten Notfallpraxis Rottweil:

HELIOS Klinik Rottweil, Krankenhausstraße 30,
78628 Rottweil

Am Wochenende und an Feiertagen ist die Notfallpraxis von 9:00 bis 19:00 Uhr geöffnet.

Öffnungszeiten Notfallpraxis Tuttlingen:

Klinikum Landkreis Tuttlingen, Zeppelinstraße 21,
78532 Tuttlingen

Werktags, von 18:00 bis 22:00 Uhr und am Wochenende und an Feiertagen von 8:00 bis 22:00 Uhr.

HNO-Notfallpraxis Villingen-Schwenningen:

Schwarzwald-Baar-Klinikum, Klinikstraße 11,
78082 Villingen-Schwenningen

Am Wochenende und an Feiertagen von 10:00 bis 20:00 Uhr.

Tierarzt:

Samstag, 25.11.2023 und Sonntag, 26.11.2023

Dr. Link-Straub, Tuttlingen, Tel.: 07461-15267

Weitere wichtige Rufnummern

Bauhof	Tel. 07426 600108
Notruf DRK	Tel. 112
Notruf Feuerwehr	Tel. 112
Notruf Polizei	Tel. 110
Hospizgruppe Heuberg	Tel. 0171 1413876
Gift-Notruf	Tel. 0761 19240
Polizei-posten Wehingen	Tel. 1240
Polizeirevier Spaichingen	Tel. 07424 93180
Revierförster Stefan Schrode	Tel. 0162 2081684
Schulsozialarbeiter Ingo Brehm	Tel. 0174 1742252
Altenpflegeheim Gosheim	Tel. 9477000
Caritas Schwarzwald-Alb-Donau	Tel. 07461 9697170
Frauenhaus Tuttlingen	Tel. 07461 2066
Ambulante Beratungsstelle des Frauenhauses Tuttlingen	Tel. 07461 161666
Telefonseelsorge	Tel. 0800 1110111 oder
Schwarzwald-Bodensee e.V.	0800 1110222
ENRW Störungsannahme	Tel. 0800 0510101

Öffnungszeiten des Rathauses

Die Öffnungszeiten vom Rathaus sind:

vormittags:

Montag, Mittwoch und Freitag: 08.00 Uhr – 11.30 Uhr

Dienstag und Donnerstag: 08.45 Uhr – 12.15 Uhr

nachmittags:

Dienstag: 14.00 Uhr – 17.00 Uhr

Donnerstag: 14.00 Uhr – 18.00 Uhr

Telefonnummern vom Rathaus sind:

Bürgermeister 07426/9612-13

Sekretariat Bürgermeister 07426/9612-19

Hauptamt 07426/9612-15

Sekretariat Hauptamt 07426/9612-12

Einwohnermeldeamt 07426/9612-17

Standesamt 07426/9612-16

Amt für Bau und Technik 07426/9612-14

07426/9612-11

Sekretariat Amt für Bau und Technik 07426/9612-23

Nähere Informationen zu den Telefonnummern und E-Mail-Adressen finden Sie unter www.gosheim.de

Aktuelles aus dem Rathaus

Sprechstunden

Sprechstunde des Bürgermeisters

Die nächste Sprechstunde findet am

Dienstag, 28. November

in der Zeit von 08.30 bis 10.30 Uhr

statt.

Sie haben hierbei die Möglichkeit, Ihre Anliegen, Sorgen oder Ideen mit mir zu besprechen.

Ansonsten steht Ihnen jederzeit die Möglichkeit offen, einen individuellen Termin mit mir zu vereinbaren, Tel. 07426/9612-19.

Ich freue mich auf Ihre Anregungen und Ideen!

Ihr Bürgermeister

André Kielack

Kurzbericht der Gemeinderatssitzung vom 20. November 2023

Zu seiner nunmehr 13. öffentlichen Sitzung im Jahr 2023 kam der Gemeinderat am vergangenen Montagabend im Sitzungssaal des Rathauses Gosheim zusammen.

Bürgermeister André Kielack begrüßte zunächst die erschienenen Gremiumsmitglieder, die 14 Zuhörer sowie die Pressevertreterin Frau Angela Hermle zu einer umfangreichen Tagesordnung recht herzlich.

Nachdem es beim **ersten Tagesordnungspunkt Bürgerfrageviertelstunde** keinen Beratungsbedarf gab, ging Bürgermeister André Kielack sogleich zum **Tagesordnungspunkt zwei Breitbandausbau in Gosheim – eigenwirtschaftlicher Ausbau durch die „Deutsche Glasfaser“ – Abschluss eines Kooperationsvertrags** über.

Frau Isabelle Scherer, Seniormanagerin kommunale Kooperation der Deutschen Glasfaser GmbH, Saarlouis, wurde in den Gosheimer Sitzungssaal via Webex digital zugeschaltet und stellte dem Gemeinderat neben einer kurzen Unternehmensvorstellung die geplanten Ausbaupolygone der „Deutschen Glasfaser“ für Gosheim vor.

Bürgermeister Kielack betonte in seinem Statement, dass schnelles Internet für den Wirtschaftsstandort Heuberg ein absolut wichtiger und vordringlicher Standortfaktor sei und die Gemeinde daher in einem ersten Bauabschnitt in den

Jahren 2019 und 2020 die meisten Gewerbebetriebe an das schnelle Internet bereits angeschlossen habe. Gleichzeitig werde aktuell noch die schnelle „Datenautobahn“, das sogenannte „Kreisbackbone“ durch den gesamten Landkreis Tuttlingen verlegt. Dies erfolge im Auftrag der gegründeten Breitbandinitiative (BIT) des Landkreises Tuttlingen.

Aktuell gebe es jedoch noch sehr viele Privathaushalte in Gosheim, denen bis dato kein schnelles Glasfasernetz > 300 mbit/s zur Verfügung stünden. Hierzu gebe es auch des Öfteren Anfragen aus der Einwohnerschaft auf dem Rathaus, wann die größten Anbieter (Telekom oder Vodafone) hier nun entsprechende Glasfaserleitungen verlegen würden. Zwischenzeitlich habe die Firma „Deutsche Glasfaser“ Kontakt zu der Verwaltung aufgenommen. Dabei berichtete Frau Scherer in ihrem spannenden Vortrag, dass die „Deutsche Glasfaser“ einen kompletten Glasfaserausbau des Gemeindegebiets plane. Sowohl die Wohngebiete als auch alle Gewerbegebiete, sollen durch die „Deutsche Glasfaser“ bis ins Haus an die „Datenautobahn“ angeschlossen werden. Dieser Ausbau soll dabei seitens der „Deutschen Glasfaser“ als eigenwirtschaftlicher Ausbau erfolgen. Das heißt, es werde keinen Zuschuss der Gemeinde für den Ausbau geben. Einzige Voraussetzung für einen Ausbau sei jedoch, dass sich im Rahmen der Nachfragebündelung mindestens 33 % der Anschlussnehmer in Gosheim für einen Glasfaseranschluss entscheiden würden. Auch für die privaten Grundstückseigentümer soll nach Auskunft der „Deutschen Glasfaser“ der Anschluss ohne separate Anschlusskosten erfolgen, sofern sich diese im Rahmen der Nachfragebündelung für einen Glasfaseranschluss entscheiden würden und mit der „Deutschen Glasfaser“ einen Vertrag über eine Laufzeit von 24 Monate abschließen.

Nachdem bereits zahlreiche andere Gemeinden im Landkreis eine solche Kooperationsvereinbarung mit der „Deutschen Glasfaser“ unterzeichnet hätten, schlage die Verwaltung nach intensiver Prüfung dies auch für die Gemeinde Gosheim vor.

Die Vorteile lägen hierbei auf der Hand: Es entstünden keine Baukosten, sondern ein Grathausanschluss während der Vorvermarktung. Die Deutsche Glasfaser GmbH arbeite eigenwirtschaftlich und es entstünden keine Kosten für die Gemeinde Gosheim. Es erfolge ein Vollausbau innerhalb der geplanten Ausbaupolygone. Zu guter Letzt gäbe es mit dem „open access“ eine freie Anbieter- und Angebotswahl für alle Nutzer.

Nach Abschluss des Kooperationsvertrages sei geplant, dass die „Deutsche Glasfaser“ die Bürgerschaft in einer Informationsveranstaltung in der Jurahalle über sämtlichen geplanten Maßnahmen umfassend informiere. Im Anschluss daran würde eine Bedarfsabfrage erfolgen, welche Grundlage sei, ob ein Ausbau vorgenommen werde oder nicht.

In seiner anschließenden Aussprache begrüßte der Gemeinderat zunächst ausdrücklich den Wettbewerb beim Ausbau des Glasfasernetzes in der Gemeinde Gosheim. Es wäre sicher von Vorteil, wenn der Druck auf die anderen Marktteilnehmer erhöht würde. Wichtig war es dem Gremium unabhängig davon, noch einmal das geplante Gebiet der sogenannten Ausbaupolygone sorgfältig zu prüfen. Es müsse sichergestellt werden, dass alle privaten Haushalte die Möglichkeit eines Zugangs via der „Deutschen Glasfaser“ erhielten. Auch war es dem Gremium wichtig, dass nach einer „ersten“ und „einmaligen“ Bindungsfrist von 24 Monaten an die „Deutsche Glasfaser“ die Haushalte danach ihren Anbieter frei wählen könnten.

Nachdem bereits durch die Verwaltung eine rechtliche Überprüfung des Kooperationsvertrages erfolgt sei und zahlreiche andere Gemeinden im Landkreis Tuttlingen diesen bereits unterschrieben hätten, sprächen nach Mitteilung des Gremiums keine Argumente gegen den Abschluss eines solchen Kooperationsvertrages. Einstimmig begrüßte der Gemeinderat der Gemeinde Gosheim das Angebot der „Deutschen Glasfaser“ zum eigenwirtschaftlichen Glasfaserausbau im Gemeindegebiet. Die Verwaltung wurde beauftragt und ermächtigt, mit der Deutschen Glasfaser GmbH den vorgesehenen Kooperationsvertrag samt beigefügter Anlagen zu unterzeichnen.

Der **dritte Tagesordnungspunkt** beschäftigte sich mit dem **Ausüben des Vorkaufsrechts** am Grundstück Flurstücknummer 1435/2, Gemarkung Gosheim, Heerwasenstraße 4. Bürgermeister André Kielack berichtete, dass die bisherige Eigentümerin am 19. Oktober 2023 das betreffende Grundstück mit einem Flächengehalt von 497 m² an einen privaten Interessenten verkauft habe. Das Grundstück liege im förmlich festgelegten Sanierungsgebiet „Ortsmitte III“. Nach Maßgabe von § 24 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 Baugesetzbuch (BauGB) bestehe vorliegend ein gesetzliches Vorkaufsrecht der Gemeinde. Dieses dürfe im Rahmen einer abzuwägenden Ermessensausübung von der Gemeinde Gosheim ausgeübt werden, wenn es das Wohl der Allgemeinheit rechtfertige. Dem Wohl der Allgemeinheit könne auch insbesondere die Deckung eines Wohnbedarfs in der Gemeinde Gosheim dienen. Dies sei in der heutigen Sitzung die zentrale Aufgabe des Gemeinderats. Nach intensivster Prüfung und Abwägung aller vorhandenen Teilaspekte sehe er in einem gründlichen Abwägungsprozess zahlreiche Gründe für das Allgemeinwohl, welche ein Vorkaufsrecht durch die Gemeinde Gosheim rechtfertigten. Die Lage innerhalb des Sanierungsgebiets „Ortsmitte III“ weise darauf hin, dass es eine städtebauliche Notwendigkeit gäbe, dass die Gemeinde Gosheim das Grundstück erwerbe. Hinzu komme, dass die Gemeinde Gosheim als eine der wenigen Gemeinden im Landkreis in den letzten fünf Jahren fast 4 % seiner Bevölkerung verloren habe. Der Grund hierfür sei evident und offenkundig: Fehlender Wohnraum und fehlende bebaubare Grundstücke in der Gemeinde Gosheim. Hierzu brauche es mittel- und langfristig die Mittel eines modernen und aktiven Grundstücksmanagements, um diesem Mangel entgegenzuwirken.

In seiner anschließenden langen und intensiven Aussprache wog der Gemeinderat sämtliche Argumente eines Für/Wider bezüglich des Ausübens des Vorkaufsrechts durch die Gemeinde ab. Das Gremium wies explizit darauf hin, dass man vor einigen Jahren den vorliegenden Bereich bewusst auch in den räumlichen Geltungsbereich des Landessanierungsprogramms „Ortsmitte III“ hineingenommen habe, um hier als Gemeinde Gosheim langfristig ein sinnvolles kommunales Grundstückmanagement samt möglicher Wohnbebauung zu realisieren. Wichtig war es dem Gremium, dass nach einer Ermessensentscheidung kein Leerstand in öffentlichen Gebäuden der Gemeinde Gosheim für eine längere Zeit statfinde. Man müsse in solch zentralörtlichen Positionen dafür politisch Sorge tragen, dass vorliegend nicht nur kurzfristig, sondern mittel- und langfristig ein aktives kommunales Grundstückmanagement statfinde, bei welchem mit allen Beteiligten eine sozialverträgliche Lösung gefunden werde. Diesbezüglich kam auch noch ein Lob an die Verwaltung aus dem Gremium, welche bereits vorab Gespräche mit dem Verkäufer und dem Käufer geführt hätten, um hier eine einvernehmliche Lösung zu erreichen. Der Gemeinderat war nach Abwägung aller Interessenskonflikte der festen Überzeugung, dass das Wohl der Allgemeinheit zu mehreren die vordringlichste Aufgabe des Gemeinderats sei. Deswegen stimmte das Gremium bei einer Gegenstimme der Ausübung des Vorkaufsrechts am Grundstück Flurstücknummer 1435/2, Heerwasenstraße 4, Gemarkung Gosheim, nach Maßgabe von § 24 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 des Baugesetzbuches zu. Der Bürgermeister wurde beauftragt, das Ausüben des Vorkaufsrechts der Verkäuferin per förmlichen Verwaltungsakt unverzüglich zukommen zu lassen.

Beim **Tagesordnungspunkt vier** ging es um den **Bewirtschaftungsplan, Naturalplan und Hiebplan für das Forstwirtschaftsjahr 2024**. Hierzu konnte Bürgermeister André Kielack Herrn Oberforstrat Leo Sprich, Leiter des Forstamtes des Landratsamtes Tuttlingen, sowie den zuständigen Revierförster Stefan Schrode begrüßen, welche die kommunalen Forstwirtschaftspläne für das Forstwirtschaftsjahr 2024 dem Gremium näher vorstellten. Dabei gab Herr Sprich noch einen kurzen Einblick in das laufende Jahr und sprach dabei von einem schwierigen finanziellen Jahr am Holzmarkt und erschwerten Bedingungen (Klimawandel, hohe Temperaturen), nicht zuletzt hinsichtlich von 285 Festmeter (Fm) geschlagenem Käferholz.

Insgesamt seien 2.432 Fm Holz eingeschlagen worden, davon 300 Fm zufällige Nutzungen. Beim finanziellen Ergebnis sei man zuversichtlich, dass man zum Ende des Forstwirtschaftsjahres 2023 einen Gewinn zwischen 70.000 und 80.000 EUR im Gosheimer Kommunalwald erreichen werde. Für das Forstwirtschaftsjahr 2024 sei im Naturalplan der Anbau von 125 Douglasien sowie eine Fahrweginstandhaltung auf einer Strecke von 2,7 km vorgesehen. Planmäßige Hiebe im Planansatz seien mit 2.400 Fm an den geplanten Standorten „Hintere Halde“, „Hörnleweg“ sowie „Hardt/Lemberg“ vorgesehen. Im Forstwirtschaftsjahr 2024 werde mit Einnahmen in Höhe von rund 316.000 EUR bei Ausgaben mit von rund 301.000 EUR und somit einem finanziellen Plus von rund 15.000 EUR kalkuliert. Wie bereits im vergangenen Jahr, empfehle das Forstamt, für den Verkauf von Brennholz den Vorjahres-Anschlagspreis in Höhe von 85 EUR/fm unverändert zu belassen.

In seiner anschließenden Aussprache dankte der Gemeinderat für die Vorträge zum Bewirtschaftungsplan, Naturalplan und Hiebplan und möchte wissen, was sich hinter den geplanten 160 weiteren Baumpflanzungen für Baumarten verberge. Hierzu antwortete Herr Sprich, dass es sich dabei um einen großen Teil Kiefern, Birken und Eichen handle. Auf Nachfrage aus dem Gremium bezüglich der personellen Bewirtschaftung berichteten Herr Sprich und Herr Schrode, dass man im vergangenen Jahr im gesamten Bereich Heuberg 20.000 Fm Holz eingeschlagen habe und es zusätzliche Subunternehmer benötige, um die insgesamt 5 Waldarbeiter zu unterstützen. Jedoch sei man unverändert darauf bedacht, auch neben dem Unternehmereinsatz eigene Waldarbeiter in den Gemeinden anzustellen, da man vorliegend dann deutlich flexibler arbeiten und agieren könne. Abschließend wurde noch kurz Bezug auf die momentan vorhandene Dammwildpopulation auf dem oberen Heuberg genommen. Hier werde es nach Worten von Bürgermeister Kielack demnächst eine Verwaltungsratssitzung des GVV Heuberg mit Vertretern des Forstamtes und des Jagdamtes geben. Empfehlung seitens des Forstes sei hier, aufgrund des enormen Wildverbisses im Wald und zum Schutz der einheimischen Wildtiere die von Unbekannten ausgesetzte Dammwildpopulation seitens der Jägerschaft zu erlegen. Ohne weitere Aussprache stimmte der Gemeinderat den kommunalen Forstwirtschaftsplänen für das Forstwirtschaftsjahr 2024, dem Bewirtschaftungsplan, dem Naturalplan und dem Hiebplan zu. Ebenso wurde der Empfehlung des Forstamtes, für den Verkauf von Brennholz den Vorjahresanschlagspreis in Höhe von 85 EUR/fm zu belassen, einstimmig zugestimmt.

Tagesordnungspunkt fünf beschäftigte sich mit der **aktuellen Flüchtlingssituation** in der Gemeinde Gosheim und den kommunalen Erwartungen an den Bund.

Bürgermeister André Kielack berichtete in seinen Ausführungen, dass diese Thematik aktuell für den gesellschaftlichen Frieden in Deutschland eine unglaubliche Sprengkraft habe und man feststellen müsse, dass die Stimmung und die Sorge bei vielen Menschen in der Bürgerschaft aufgrund der aktuellen Flüchtlingszahlen absolut „am Boden“ sei.

Man müsse ganz einfach konstatieren, dass der Landkreis Tuttlingen in den letzten drei Monaten insgesamt 480 Flüchtlinge aufgenommen habe. Dies entspreche der Einwohnerzahl der Heuberggemeinde Bärenthal. Nachdem man im Landkreis Tuttlingen sowieso einen riesigen Mangel an Wohnraum habe und die aktuellen Flüchtlingszahlen für die nächsten Monate weiter hoch seien, müsse konstatiert werden, dass es ein „Weiter so“ nicht geben könne. Es gehe dabei nicht lediglich um die Unterbringung der Flüchtlinge in Wohnungen, sondern auch um die überlastende Infrastruktur in den sozialen und medizinischen Einrichtungen wie Kindergärten, Schulen, der Ärzteversorgung, etc... Die Situation in Gosheim stelle sich momentan wie folgt dar: Gemäß der sogenannten „Rot-Grün-Liste“ des Landkreises vom 15. Oktober 2023 müsse die Gemeinde Gosheim 84 Personen unterbringen. Nach Zuweisung von 12 weiteren Personen, jeweils am 04. und 11. Dezember 2023, habe die Gemeinde Gosheim dann insgesamt 71 Flüchtlinge untergebracht und befinde sich damit noch mit 13 Personen im Minus. Diese müssten dann auch im Flüchtlingscontainer im Rahmen ei-

ner Doppelbelegung (*Info: 4,5 m² pro Flüchtling ist zulässig*) untergebracht werden.

Auch verwies Bürgermeister Kielack in diesem Zusammenhang auf den explodierenden Sozialetat im Landkreis Tuttlingen. Die Gemeinden finanzierte diesen mit der Kreisumlage, welche voraussichtlich im Jahr 2024 die 80 Millionen EUR-Marke knacke.

Man benötige jetzt dringend schnelle Maßnahmen seitens des Bundes zur Begrenzung der Migration nach Deutschland, um dieser Situation „Herr zu werden“.

In seiner anschließenden Aussprache nahm der Gemeinderat die aktuelle Situation der Flüchtlingsunterbringung und -integration in der Gemeinde Gosheim sehr nachdenklich und besorgt zur Kenntnis und betonte, dass bei der Unterbringung, Versorgung und Integration vor Ort die Belastungsgrenze -auch in Gosheim- deutlich erreicht sei. Die Verwaltung wurde beauftragt, im Austausch mit dem Landkreis, den Wahlkreisabgeordneten und den Medien auf die angespannte Situation und die daraus resultierenden Handlungsnotwendigkeiten hinzuweisen.

Beim **Tagesordnungspunkt sechs** ging es um die **Sanierung und Erweiterung des Annette von Droste-Hülshoff-Gymnasiums**, Schulträger Stadt Rottweil. Hierzu berichtete Bürgermeister Kielack, dass nach § 31 Abs. 1 des Schulgesetzes für Baden-Württemberg (SchG) Schulträger über einen Schulverband oder über eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung gemeinsam mit den Umlandgemeinden die Schulträgeraufgaben erfüllen müssten. Hierunter falle auch die Finanzierung baulicher Maßnahmen an den Schulen. Die Stadt Rottweil sei nun an die Umlandgemeinden herangetreten und habe das Verfahren hinsichtlich einer umfassenden Sanierung des Annette von Droste-Hülshoff-Gymnasiums eröffnet. Die Rechtslage sei eindeutig. So habe der Verwaltungsgerichtshof (VGH Mannheim) am 06. Dezember 2022 festgelegt, dass ein Schulträger grundsätzlich auch einen sogenannten Auswärtigenanteil für Schüler von Umlandkommunen erheben könne, wenn dieser Anteil höher als 30 % sei. Dies sei im Fall des Droste-Hülshoff-Gymnasiums erfüllt, weswegen die Gemeinde Gosheim nach aktuellem Stand mit einer Kostenbeteiligung an der Schulsanierung in Rottweil in Höhe von rund 20.000 EUR rechnen müsse. Die Auswirkungen des VGH-Urteils sei besonders für kleinere und speziell finanzschwache Gemeinden ein großes Risiko. Hier stünden Spielräume im Raum, die nicht zuletzt den finanziellen Spielraum von vielen Umlandgemeinden komplett beanspruche. Für die zukünftigen Finanzplanungen sei hier ein ständiger Unsicherheitsfaktor gegeben, da der jeweilige Gemeindehaushalt von den Entscheidungen anderer Gremien in einem massiven Umfang beeinflusst werde.

Nachdem der Gemeinderat in seiner anschließenden Aussprache in Erfahrung bringen konnte, dass im maßgeblichen Bewertungszeitraum der letzten fünf Jahre lediglich zwei respektive ein Schüler der Gemeinde Gosheim das Droste-Hülshoff-Gymnasium in Rottweil besuchten, kann dieser das Begehren seitens des Schulträgers der Stadt Rottweil in keiner Weise nachvollziehen. Der Gemeinderat beschloss daher einstimmig, sich als Gemeinde Gosheim nicht an etwaigen Investitionskosten hinsichtlich der Sanierung und Schuhausenerweiterung des Droste-Hülshoff-Gymnasiums zu beteiligen. Notfalls müsse man hier dann den Rechtsweg beschreiten.

Um das **Einvernehmen der Gemeinde** zur Zulässigkeit von Vorhaben innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile gem. § 34 i.V.m. § 36 BauGB ging es beim **nächsten Tagesordnungspunkt**, genauer um den geplanten Neubau von fünf Fertiggaragen in der Austraße, Flurstücknummer 1118/4. Nachdem die Verwaltung kurz vortrug, dass gegen die Errichtung der fünf Fertiggaragen keine baurechtlichen Gründe sprächen, stimmte der Gemeinderat einstimmig dem Bauvorhaben zu, brachte jedoch sein Unverständnis zum Ausdruck, dass die gesetzlichen Vorgaben im Baugesetzbuch (BauGB) praktisch keinen Mindestabstand mehr zur Straße hin (Stauraum) erforderten.

Im **Tagesordnungspunkt acht** gab die Verwaltung noch bekannt, dass der Gemeinderat diese ermächtigt habe, im kommenden Jahr 2024 einen entsprechenden Entwurf zur

Erarbeitung von offiziellen Vereinsförderrichtlinien in der Gemeinde Gosheim zu erarbeiten. Daneben nahm der Gemeinderat von der Kostenfeststellung zum Umbau der ehemaligen Volksbankfiliale im Wohn- und Geschäftsgebäude Lembergstraße 1-3 zustimmend Kenntnis. Letztlich lehnte der Gemeinderat eine Subventionierung des Essens in den insgesamt fünf Bildungseinrichtungen der Gemeinde Gosheim ab.

Des Weiteren berichtete Bürgermeister Kielack, dass hinsichtlich der geplanten Radwegeverbindung zwischen Gosheim und Böttingen zwischenzeitlich ein Bescheid vom Regierungspräsidium Freiburg bei der Verwaltung eingegangen sei und diese festgestellt habe, dass für das Vorhaben keine Umweltverträglichkeitsprüfung erforderlich sei. Ebenso liege zwischenzeitlich die naturschutzrechtliche Entscheidung des Landratsamtes Tuttlingen, Naturschutzbehörde, vor, welche eine grundsätzliche Erlaubnis -verbunden mit zahlreichen Auflagen- zur Realisierung des Radweges, gegeben habe.

Beim **Tagesordnungspunkt neun** wurden aus der Mitte des Gremiums folgende Themengebiete angesprochen:

- Raserei L 433/Austraße: Anbringen der beiden Geschwindigkeitsmessanlagen der Gemeinde Gosheim in beide Fahrrichtungen sowie Überprüfung einer zeitnahen bußgeldbewährten Messung durch den zuständigen Straßenbaustraßenwärter
- Rechtswidrige Parkierung im oberen Bereich der sanierten Brühlstraße auf Gehwegen.

Danach beendete Bürgermeister Kielack die öffentliche Sitzung. Es schloss sich eine nichtöffentliche Sitzung an.

Weitere Informationen

Community Health Nurse (Patientenlotsin) – ein Angebot der Gesundheitsnetz Heuberg eG

Das Gesundheitsnetz Heuberg ist eine gemeinnützige Genossenschaft und fühlt sich der medizinischen Versorgung in unserer Heimat, dem Heuberg, verpflichtet. Neben dem Betreiben von 2 Arztpraxen ab 01.01.2024, bietet das Gesundheitsnetz auch die Begleitung und Betreuung durch eine Patientenlotsin an. In Zusammenarbeit mit dem Wirtschaftsverband Heuberg soll dieses Angebot allen Gemeinden des Verbandes zur Verfügung stehen.

Frau Veronika Hermle-Wehl ist die Patientenlotsin im Gesundheitsnetz Heuberg. Sie ist gelernte Krankenschwester und Diplom-Pflegewirtin (FH). Ihre langjährige berufliche Erfahrung hat sie unter anderem im Krankenhaus und in verschiedenen Bereichen und Positionen der Altenpflege erworben.

Doch was macht eine Patientenlotsin?

Die Patientenlotsin ergänzt die ärztliche Versorgung. Das Angebot richtet sich vor allem an mehrfach Erkrankte, chronisch Erkrankte oder pflegebedürftige Menschen. Auch psychisch belastete Menschen können bei Frau Hermle-Wehl Unterstützung in Anspruch nehmen.

Im Rahmen eines Hausbesuches wird die aktuelle Situation erfasst und Ziele und Wünsche der Betroffenen besprochen. Daraus werden gemeinsam Maßnahmen abgeleitet und vereinbart.

Frau Hermle-Wehl unterstützt Sie dabei, Leistungen der Kranken- und Pflegeversicherung zu beantragen, vermittelt haupt- und ehrenamtliche Unterstützung (z.B. Pflegedienst, Nachbarschaftshilfen). Sie hat dabei die gesamte Wohn- und Lebenssituation im Blick und berücksichtigt auch die Sorgen und Nöte der Angehörigen.

Sie bespricht mit den Betroffenen, wie diese zur Verbesserung der gesundheitlichen Situation beitragen können. Sie klärt über Präventionsmöglichkeiten auf und benennt Verbesserungen im persönlichen Gesundheitsverhalten.

In enger Abstimmung mit den Hausärzten und nur bei entsprechendem Auftrag prüft sie bei Bedarf ihre Vitalwerte, nimmt Blut ab oder verabreicht Impfungen.

Das Ziel von Frau Hermle-Wehl: die Versorgungssituation der Betroffenen so gut wie nur möglich zu gestalten, das Leben in der häuslichen Umgebung möglichst lange aufrecht-

zuerhalten und Angehörige zu entlasten. Dabei werden die Wünsche der Hilfesuchenden berücksichtigt. Das Angebot ist für Hilfesuchende und Angehörige **kostenlos**.

Sie können Frau Hermle-Wehl unter der Telefonnummer **0162 461 3957** oder per E-Mail unter **v.hermle-wehl@gn-heuberg.de** erreichen. Melden Sie sich für eine Terminanfrage, gerne auch bei Ihnen zuhause.

Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.gn-heuberg.de/communityhealthnurse>

Vorankündigung: Einladung zum adventlichen Drehorgelkonzert in die Heilig-Kreuz-Kirche am 13.12.2023

Liebe Seniorinnen und Senioren vom Heuberg!

Nachdem unser 1. adventliches Drehorgelkonzert im Advent 2022 so viele Besucher vom Heuberg angezogen hat, freue ich mich sehr, dass die Eheleute Alfons und Elisabeth Hermle auch in diesem Jahr ein Drehorgelkonzert geben werden. Dieses findet am 13.12.2023 um 14:00 Uhr in der Heilig-Kreuz-Kirche in Gosheim statt. Ich lade hierzu alle interessierten Seniorinnen und Senioren vom Heuberg herzlich ein. Bitte merken Sie sich diesen Termin vor.

Eine offizielle Einladung über die Amtsblätter erfolgt noch zu gegebener Zeit.

Ihr André Kielack, Bürgermeister

Entsorgung

Abfalltermine

Abfalltermine im November

24.11. Papiertonne, Windeltonne

Grünschnittannahmestelle

Grünschnittannahmestelle

- Öffnungszeiten Wertstoffhöfe

Öffnungszeiten Deponien und Wertstoffhöfe:

Öffnungszeiten der Erddeponie „Böttinger Tal“

Jede Anlieferung muss vorher bei unserem Bauhofleiter Niklas Hauser angemeldet werden, Tel.: 07426/600108.

Wertstoffhof und Grünguthof in Wehingen-Harras

Dienstag, 15 - 18 Uhr

Samstag, 09 - 12 Uhr

Grünschnittannahmestelle in Gosheim (Silcherstraße 1)

Die Grünschnittannahmestelle in Gosheim ist bis März 2024 geschlossen. Grünschnitt kann nur noch auf dem Wertstoffhof in Wehingen zu den Öffnungszeiten abgegeben werden.

Grünguthof Königsheim

Der Grünguthof Königsheim ist bis März 2024 geschlossen.

Gemeindeverwaltungs- verband Heuberg



Der Gemeindeverwaltungsverband Heuberg ist an den folgenden Tagen aufgrund der IT-Umstellung (Hardware) für den Publikumsverkehr **geschlossen**:

Montag, 27.11.2023 und Dienstag, 28.11.2023

Wir bitten um Beachtung.

Einladung zur Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes Heuberg

Zur nächsten öffentlichen Sitzung der Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes Heuberg am

Donnerstag, den 30. November 2023 ab 19.30 Uhr

im Feuerwehrgerätehaus in Deilingen

in der Gartenstraße 17

ist die Bevölkerung der Verbandsgemeinden herzlich einladen. Nachstehende Tagesordnung ist vorgesehen:

20.00 Uhr Öffentlicher Teil:

1. Begrüßung und Bericht des Vorsitzenden
2. Beratung und Verabschiedung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplans 2024
3. Feststellung des Jahresabschlusses 2022
4. Überörtliche Prüfung der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2019 und der Jahresabschlüsse der Jahre 2019 bis 2020

5. Sonstiges, Wünsche, Anfragen

Mit freundlichen Grüßen

André Kielack, *Verbandsvorsitzender*

Landratsamt Tuttlingen



Ein Jahr psychoonkologische Krebsberatung in Tuttlingen

Die Diagnose Krebs stellt von heute auf morgen das Leben von Betroffenen auf den Kopf. Nicht nur der Körper, sondern auch die Seele steht vor großen Herausforderungen. Patientinnen und Patienten sowie ihre Angehörigen werden häufig mit Ängsten bezüglich des weiteren Krankheitsverlaufs oder auch finanziellen, beruflichen oder familiären Sorgen konfrontiert.

In diesem Zusammenhang bietet die Psychosoziale Krebsberatungsstelle Schwarzwald-Baar-Heuberg psychologische und sozialrechtliche (bei Fragen zu Schwerbehindertenrecht und Rehabilitation) Unterstützung und Beratung in allen Phasen der Erkrankung an.

Die Psychoonkologin Birgit Kaltenbrunner freut sich, dass die vor einem Jahr eröffnete Außenstelle in Tuttlingen von den Betroffenen so gut angenommen wird. Die neue Außenstelle als Ergänzung zum schon bestehenden Angebot in Villingen und Rottweil wurde durch die unkomplizierte und unterstützende Bereitschaft der „Fachstelle Pflege und Selbsthilfe“ des Landratsamtes Tuttlingen in deren Räume in der Gartenstraße 22 ermöglicht. Inzwischen ist die Nachfrage so groß, dass ab Januar 2024 das Beratungsangebot ausgebaut wird.

Ratsuchende können über das Sekretariat in der Hauptstelle in Villingen Beratungstermine vereinbaren: Telefonisch unter 07721-913 7187 oder per E-Mail an krebsberatungsstelle@lrabk.de.

Die Beratungsgespräche sind kostenfrei, unterliegen der Schweigepflicht und sind persönlich, telefonisch oder per Videogespräch möglich.

Kfz-Zulassungen bequem, schnell und kostengünstig von zu Hause aus

Seit dem 1. September 2023 ist es Privatpersonen sowie auch juristischen Personen (Autohäusern, Versicherungen etc.) möglich, Fahrzeuge ganz bequem von zu Hause aus zuzulassen, abzumelden oder umzuschreiben.

Die größte Neuerung ist, dass die meisten Zulassungsvorgänge voll automatisiert sind, sodass ein sofortiges Losfahren möglich ist. Auch die Abmeldung sowie die Adressänderung sind sofort wirksam bzw. gültig.

Bei einer Neuzulassung kann man das Fahrzeug direkt mit einem vorläufigen Zulassungsnachweis in den Verkehr bringen. Noch vor Ablauf des vorläufigen Zulassungsnachweises, innerhalb von zehn Tagen, erhält man die erforderlichen Stempelplaketten und Fahrzeugdokumente von der Zulassungsstelle nach Hause geschickt.

Durch diese internetbasierte Abwicklung der Zulassungsvorgänge kann eine Wartezeit sowie eine Anfahrt zur Kfz-Zulassungsstelle vermieden werden. Auch kann die Zulassung jederzeit und überall durchgeführt werden.

Ein großer Vorteil liegt auch in der Kostenersparnis. Die Gebühren für eine Neuzulassung in der Zulassungsstelle mit liegen bei 48,40 Euro (mit Wunschzeichen und Zuteilung der Feinstaubplakette). Für eine Onlinezulassung bezahlt

man lediglich 31,20 Euro. Außerdem kostet die Abmeldung am Schalter (mit Reservierung des Wunschkennzeichens) 19,40 Euro, online bezahlt man nur 5,30 Euro. Voraussetzung für die Onlinezulassung, -Abmeldung oder -Umschreibung sind u. a. ein Personalausweis mit freigeschalteter Onlinefunktion und ein Kartenlesegerät oder die AusweisApp2 oder die BundID mit ELSTER-Zertifikat. Ebenso werden Fahrzeugdokumente mit Sicherheitscodes benötigt. Auf der Homepage des Landkreises Tuttlingen unter www.landkreis-tuttlingen.de/Straßenverkehrsamt befinden sich die Links zu den Online-Angeboten sowie weitere Informationen.

Gemeindeeinrichtungen

Freiwillige Feuerwehr Gosheim



Feuerwehrrübung

Die nächste Übung der Freiwilligen Feuerwehr Gosheim findet statt am

Freitag, 24. November 2023 um 20:00 Uhr.

Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen der Aktivenabteilung sowie Altersabteilung wird gebeten. Neue Gesichter, die an der Feuerwehrrarbeit sowie der Kameradschaft Interesse haben, sind bei uns herzlich willkommen.

Der Kommandant Joachim Weber

Jurabad Gosheim



Jurabad
Das Freizeitbad mit Sauna

Erholung auf dem Heuberg!
Freizeitbad mit Sauna, Dampfbad,
Infrarotkabine und Kinderplanschbecken

Eintrittspreise	Hallenbad	Sauna
Einzelkarte Erwachsene	4,50 €	9,50 €
Einzelkarte Kinder/Jugendliche *	2,00 €	6,00 €
10er-Karte Erwachsene	40,50 €	85,50 €
10er-Karte Kinder/Jugendliche	18,00 €	54,00 €

(Kinder bis 6 Jahre frei) * Kinder/Jugendliche bis 18 Jahre

Öffnungszeiten	Hallenbad	Sauna	Männersauna
Montag	17.00 - 20.00 Uhr	17.00 - 22.00 Uhr	Frauensauna
Dienstag	17.00 - 22.00 Uhr	17.00 - 22.00 Uhr	Gemischt
Mittwoch *	14.00 - 22.00 Uhr	14.00 - 17.45 Uhr	Frauensauna
Donnerstag	17.00 - 22.00 Uhr	17.45 - 22.00 Uhr	Gemischt
Freitag	17.00 - 22.00 Uhr	17.00 - 22.00 Uhr	Frauensauna
Samstag	16.00 - 22.00 Uhr	17.00 - 22.00 Uhr	Gemischt
Sonntag	13.00 - 20.00 Uhr	13.00 - 20.00 Uhr	Gemischt
	09.00 - 13.00 Uhr	geschlossen	

Jurabad Gosheim · Gehrenstraße 18 · 78559 Gosheim · Telefon 07426/9611-25
Das Jurabadteam freut sich auf Ihren Besuch!
GESCHENKIDIEG: GUTSCHEIN FÜR DAS HALLENBAD UND/ODER SAUNA

Jugendreferat Gosheim



Jugendhaus Gosheim in der Zinkenstraße

Jugendreferat Heuberg:
Gunther Roth, Tel.: 0173 9840420 oder
Jamina Jauch, Tel.: 0173 9840464
E-Mail: oja.heuberg@haus-nazareth-sig.de
JuHa-Adresse: Zinkenstraße 15
(Stand 20.01.2023)

Offene Jugendtreffs ab 11 Jahren

MONTAGS: 14:30 Uhr – 17:00 Uhr
DIENSTAGS: 14:00 Uhr – 19:00 Uhr
MITTWOCHS: 16:00 Uhr – 17:30 Uhr
(Grundschulgruppe)
17:30 Uhr - 19:00 Uhr
(Offener Jugendtreff)

Hast du uns schon „geaddet“? Instagram: [juref_heuberg](https://www.instagram.com/juref_heuberg)
Facebook: Jugendreferat Heuberg

Snapchat: [gunni_heuberg](https://www.snapchat.com/add/gunni_heuberg) / JuRef Gunni
...Ach übrigens: Wir suchen für unsere Außenstellen in Wellendingen und Schömberg noch FSJ'ler/innen!



Kindergärten



Kindergarten St. Franziskus

Spende vom Kleiderladen Gosheim

Wir Kinder und Erzieherinnen vom Kindergarten St. Franziskus bedanken uns ganz herzlich beim Gosheimer Kleiderladen für die großzügige Spende in Höhe von 300 €. Mit dem Geld konnten wir eine neue Handpuppe und für jede der 3 Gruppen eine tolle Musikanlage anschaffen.



Foto: Kindergarten St. Franziskus

Vielen Dank!

Schulnachrichten



Öffentliche Bücherei Bildungszentrum Gosheim-Wehingen informiert:

Dinos, sie faszinieren uns immer wieder. Besonders die Kleinen sind von diesen ganz Großen begeistert. Daß sie inzwischen ausgestorben sind ist nicht so wichtig. Sie leben in ihrer Fantasie, und nur das zählt. So gibt es also tatsächlich noch Überbleibsel, die sich in Oma's Garten versteckt haben. Ausgerechnet im Gewächshaus! Das ist natürlich viel zu klein, und so haben Leon und Sophie alle Hände voll zu tun um die Dinos irgendwo anders zu verstecken. Vielleicht im Freibad?
Drei entzückende Bände gibt's in der Bücherei im Bildungszentrum. Immer dienstags von 15.30-18.00 Uhr im Gebäude der Realschule.
Die Leiterin Veronika Catone

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Gosheim
Druck und Verlag:
Nussbaum Medien
Rottweil GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister André Kielack,
Hauptstraße 47, 78559 Gosheim,
oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt,

Tel. 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf:
rottweil@nussbaum-medien.de

Kirchliche Mitteilungen

Pfarrer der Seelsorgeeinheit Lemberg:

Ewald Ginter, Steinstr. 2, 78564 Wehingen, Tel. 7230

Diakon Giovanni Fascia, Gosheim, Tel. 1498 o. 0160 99821691

Pfr. i. R. Maurice Stephan, Lembergstr. 2, 78559 Gosheim, Tel. 912105

Öffnungszeiten der Pfarrbüros unserer Seelsorgeeinheit Lemberg:

Pfarrbüro Gosheim:

Lembergstr. 2

Isolde Reger

Tel. 1498, Fax: 51546

HeiligKreuz.Gosheim@drs.de

www.heiligkreuz-gosheim-drs.de

Öffnungszeiten:

Dienstag 14.00 - 17.30 Uhr

Mittwoch und

Donnerstag 08.00 - 11.00 Uhr

Pfarrbüro Wehingen:

Steinstr. 2

Isolde Reger

Tel. 7230, Fax 4967

StUlrich.Wehingen@drs.de

www.katholische-Kirche-Wehingen.de

Öffnungszeiten:

Montag 08.00 - 11.00 Uhr

Mittwoch 14.00 - 17.30 Uhr

Freitag 08.00 - 12.00 Uhr



Kath. Kirchengemeinde
"HEILIG KREUZ"

Pfarrbüro Deilingen:

Kirchstr. 1

Heidi Bernhard

Tel. 8133, Fax 51243

ChristiHimmelfahrt.Deilingen@drs.de

www.katholische-kirche-deilingen.de

Öffnungszeiten:

Montag 10.30 - 12.00 Uhr

18:00 - 19:00 Uhr

Mittwoch 10.00 - 11.00 Uhr

Donnerstag 08.00 - 10.00 Uhr

Gottesdienstzeiten vom 22. November - 3. Dezember 2023

G O S H E I M – Kirche: Heilig Kreuz

Mittwoch, 22. November 2023 - Hl. Cäcilia

7.30 Uhr Schüलगottesdienst

18.00 Uhr Bußgottesdienst für die Firmlinge, Eltern, Angehörige sowie für die ganze Gemeinde

Donnerstag, 23. November 2023

18.00 Uhr **A B E N D M E S S E**

Freitag, 24. November 2023

17.00 Uhr Firmprobe

Samstag, 25. November 2023

14.00 Uhr Firmung mit Domkapitular Andreas Rieg

Sonntag, 26. November 2023 - Christkönigssonntag

Kollekte: Jugendkollekte

9.00 Uhr Eucharistiefeier mit dem Kirchenchor - KINDERKIRCHE -

(Wir gedenken: An die verstorbenen Mitglieder des Kirchenchores, Anton u. Magdalena Nann, Pfr. Alwin Weber u. Geschwister, Hilde u. Hans Hermle, Inge u. Alfred Hermle, Luzia Kunz, Claudia Maria Weber u. Angehörige, Magnus Weber, Klothilde Zisterer u. Angehörige, Rita Hermle, Justina u. Franz Nann u. Angehörige, Anna, Karl u. Jakob Hermle u. Angehörige)

14.00 Uhr Missionsbazar im Gemeindehaus

18.00 Uhr Kirchenkonzert mit dem Gesangverein, Liederkranz und Akkordeon-Spielring

Montag, 27. November 2023

18.00 Uhr Rosenkranzandacht um den Frieden

Dienstag, 28. November 2023

18.00 Uhr Rosenkranzandacht

Mittwoch, 29. November 2023

7.30 Uhr Schülermesse

Donnerstag, 30. November 2023 - Hl. Andreas, Apostel

9.00 Uhr Betstunde „Miteinander-Füreinander“ (gestaltet von Legio Mariens)

18.00 Uhr Wortgottesdienst

W E H I N G E N – Kirche: St. Ulrich

Freitag, 24. November 2023

15.30 Uhr Firmprobe

Samstag, 25. November 2023

10.00 Uhr Firmung mit Domkapitular Andreas Rieg

Sonntag, 26. November 2023

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 28. November 2023

7.30 Uhr Schülermesse

15.00 Uhr Rosenkranz für die Kranken

Mittwoch, 29. November 2023

18.00 Uhr Wortgottesdienst

DEILINGEN – Kirche: Christi Himmelfahrt

Samstag, 25. November 2023

18.00 Uhr Vorabendmesse

Dienstag, 28. November 2023

18.00 Uhr Wortgottesdienst in Delkhofen

Mittwoch, 29. November 2023

18.00 Uhr Mittwochsgebet

Donnerstag, 30. November 2023

7.30 Uhr Schülermesse

Vorschau:

Wehingen

Sonntag, 03. Dezember 2023

9.00 Uhr Eucharistiefeier

Gosheim

Samstag, 02. Dezember 2023

18.00 Uhr Vorabendmesse

Deilingen

Sonntag, 03. Dezember 2023

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Den Beerdigungsdienst übernimmt in der Zeit vom:

20. November - 25. November - Pfr. Ewald Ginter, Tel. 7230

26. November - 3. Dezember - Pfr. Maurice Stephan, Tel. 1498

04. Dezember - 10. Dezember - Pfr. Ewald Ginter, Tel. 7230

24 Firmbewerber aus Gosheim, 1 Firmbewerber aus Wehingen, 1 Firmbewerber aus Deilingen empfangen am Samstag, 25. November um 14.00 Uhr das Sakrament der Firmung durch Domkapitular Andreas Rieg aus Rotenburg

Bader Simon

Baier Jonas

Biuso Carla

Braunschweiger David

Efinger Marc

Fiore Noah

Grommas Fabienne (aus Wehingen)

Gruler Annalena

Hans Noemi

Hermle Svenja

Holewa Paul

Holz John (aus Deilingen)

Keller Magdalena

Klemm Jonas

Krieger Nina

Lachenmaier Hendrik

Mayer Louis

Montalbano Tabea

Müller Moritz

Pandza Andela

Rehlinger Melanie

Toscano Laura
Vitale Luca
Weber Leon
Wenzler Luca
Zisterer Simon

Alle Gemeindemitglieder und Gäste sind herzlich zur Mitfeier des Firmgottesdienstes eingeladen.

Wolfgang Hermle feiert 30-jähriges Dirigentenjubiläum

Bereits schon im Frühjahr waren es 30 Jahre, dass Herr Wolfgang Hermle die musikalische Leitung und den Dirigentenstab des Kirchenchors der Kirchengemeinde Heilig Kreuz Gosheim übernommen hat.

Im Rahmen der Cäcilienfeier, die der Kirchenchor jedes Jahr um den 22. November feiert, wird dieses besondere Jubiläum nun entsprechend gewürdigt.

Nachdem Hans Kleiner im Herbst 1992 aus gesundheitlichen Gründen das Dirigentenamt beim Kirchenchor nach 32 Jahren abgab, musste schnell ein Nachfolger für diese wichtige Aufgabe gesucht werden. Glücklicherweise konnte mit Wolfgang Hermle, der damals Musiklehrer an der Realschule war, ein kompetenter Dirigent gefunden werden. Er hat im März 1993 die musikalische Leitung des Kirchenchores übernommen und übt seither dieses Amt mit viel Engagement für die Kirchenmusik in unserer Kirchengemeinde aus. Herausragend sind dabei sicher die Orchestermessen, die er Jahr für Jahr zu Ostern und Weihnachten mit dem Chor einübt. Aber auch zu den eher „gewöhnlichen“ Anlässen ist seine Leidenschaft für die Chormusik bis heute zu spüren und zu erleben.

Zu seinem vielseitigen Engagement zählt auch sein Organistendienst und die Mitgestaltung der Mai- und Rosenkranzandachten für die Senioren, oder sein Einsatz bei der Seniorenfasnet. Während der Coronazeit, in der das gemeinsame Singen als Gemeinde nicht möglich war, hat er mit einer Schola die Gottesdienste bereichert und gleichzeitig mit viel Kraft und Durchhaltevermögen den Kirchenchor am Leben erhalten.

Gemeinsam mit den Sängerinnen und Sängern des Chores gratuliert der Kirchengemeinderat und die gesamte Kirchengemeinde Herrn Hermle ganz herzlich zu seinem Jubiläum, verbunden mit einem großen Dank für seine jahrzehntelange Treue und sein Engagement. Wir alle wünschen ihm weiterhin viel Schaffenskraft und eine gute Gesundheit für das gemeinsame Wirken im Dienste der „musica sacra“, zur Freude der Gemeinde und zur Ehre Gottes.

Aus diesem Anlass wird der Kirchenchor am kommenden Sonntag den Gottesdienst um 9.00 Uhr in der Pfarrkirche mitgestalten.

Herzliche Einladung zur Mitfeier.
Ewald Ginter, Pfarrer

Einladung zur kath. Kinderkirche

Wir laden alle Kinder im Kindergarten- und Grundschulalter herzlich zur Kinderkirche ein. Die Kinderkirche findet **zeitgleich mit der Sonntagsmesse der Erwachsenen** statt. Wir hören spannende Geschichten aus der Bibel, singen, spielen und beten miteinander - und vermitteln das Wort Gottes in kindgerechter Form.

Die Kinderkirche findet in der kath. Heilig-Kreuz-Kirche statt am



Foto: bm

Sonntag, den 26. November 2023 um 9.00 Uhr

Wir treffen uns in den ersten Bänken und gehen dann gemeinsam in den Raum über der Sakristei und feiern dort gemeinsam Kinderkirche. Wir freuen uns auf Euch!

Euer Team der Kinderkirche

Einladung zum Missionsbazar und zum Missionskaffee

Am letzten Sonntag im Jahreskreis, am **26. November 2023**, laden wir ab 14 Uhr zum gemütlichen Beisammensein bei Kaffee und Kuchen ins Katholische Gemeindehaus ein. In der Zeit von 14 Uhr bis 17 Uhr werden selbstgefertigte Adventskränze und -gestecke, Socken, Gebäck und Sonstiges zum Verkauf angeboten.



Fotos: ir

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und bedanken uns für Ihre Unterstützung.

Ihr Missionskreis

Missionsbazar – Aufruf zur Kuchenspende

Die Vorbereitungen für den Missionsbazar haben begonnen. Die vielen selbstgebackenen Kuchen und Torten, die Sie in den vergangenen Jahren gespendet haben, sind immer auf viel Begeisterung und Freude gestoßen.



Foto: pfs

Wir freuen uns auch dieses Jahr wieder über Ihre Kuchenspenden.

Abgabe am Sonntag, 26.11.2023, ab 12.30 Uhr im Katholischen Gemeindehaus.

Herzlichen Dank!

HERZLICHE EINLADUNG ZUR ADVENTSFEIER



Foto: pfs

Wir laden herzlich zur Adventsfeier mit Nikolausbesuch ein:

Dienstag, 05. Dezember 2023 um 14 Uhr im katholischen Gemeindehaus.

Nähere Informationen folgen.

Das Vorbereitungsteam

Kurzbericht der Sitzung des KGR vom 07.11.2023

Bei der letzten Sitzung des KGR am vergangenen Dienstag konnte der gewählte Vorsitzende Christian Slawik neben Pfr. Ginter, Kirchenpflegerin Frau Werny, den Mitgliedern des KGR auch 1 ZuhörerIn begrüßen.

Wieder einmal standen Baumaßnahmen auf der Tagesordnung. Die Erneuerung der Kirchentreppe schreitet gut fort, die endgültige Fertigstellung ist Wetter abhängig.

Für die Beleuchtung in der Kirche stimmte der KGR der Kostenrechnung in Höhe von 194.406,44 € zu.

Außerdem machte er folgende Vorschläge für die Ausschreibungen der Gewerke Elektro bzw. Malerarbeiten: Elektriker: Fa. Matthias Hermle, Gosheim; Fa. Moosbrucker, Wehingen; Fa. Waldmann, Gosheim

Maler: Fa. Albrecht, Gosheim; Fa. Bernhard Grimm, Böttlingen; Fa. Markus Sieber, Deilingen

Der Kirchturm wurde mit Kosten in Höhe von 2695,35 € von der Fa. Temur gereinigt. Da jedoch bereits wieder Verunreinigungen durch Tauben vorliegen, werden die Öffnungen mit Gittern versehen.

Im nächsten Tagesordnungspunkt der KGR, die bisherige Praxis „Altersjubilare“ beizubehalten. Es erfolgt jedoch eine Information über alle Veranstaltungen der Seniorenarbeit vom gesamten Jahr mit Fahrdienstangebot.

Für den von der Gemeinde geplanten öffentlichen Mittagstisch stellt die Kirchengemeinde das Gemeindehaus zur Verfügung.

Folgende Missionszuwendungen wurden beschlossen:
 Dreifaltigkeitsberg: 1200 €, Hospiz in Spaichingen: 1500 €, Vinzenz von Paul, Rottenmünster: 300 €

Folgende Termine stehen an:

- 72-Stunden-Aktion 2024: 18. – 21.04.2024
- Ewige Anbetung: 14.12.2023
- Rorate: 19.12.2023
- Missionsbasar: 26.11.2023
- Seniorenweihnachtsfeier: 05.12.2023
- Am 26.11.2023 wird Wolfgang Hermle für sein 30-jähriges Jubiläum als Dirigent des Kirchenchores im Gottesdienst geehrt.

Jeden 1. Donnerstag im Monat steht dem Schwäbischen Albverein für das „Offene Singen“ das Gemeindehaus zur Verfügung.

Walter Maier wurde durch seine als Mediatorin tätige Rechtsanwältin informiert, dass die Kirchengemeinde längst Vorkehrungen für das „Baum-/Laubproblem“ im Kindergarten Sankt Franziskus in die Wege geleitet hat.

Schon heute ergeht Einladung zur nächsten Sitzung des KGR am Dienstag, 16. Januar 2024 um 19:30 Uhr im Gemeindehaus.

3 Adventsabende im Haus Lebensquell in Heiligenbronn Kloster Heiligenbronn

Geistliches Zentrum Haus Lebensquell

Sr. M. Dorothea Thomalla

Koordinationsbüro

Telefon 07422 / 569-3402

Telefax 07422 / 569-3412

E-Mail: Sr.Dorothea@t-online.de

20. November 2023

Drei Adventsabende - Ein Angebot vom Haus Lebensquell

Auch in diesem Jahr werden vom geistlichen Zentrum Haus Lebensquell in Heiligenbronn wieder drei Adventsabende angeboten: am 07.12./14.12. und 21.12., immer donnerstags um 19.30 Uhr. Die Teilnehmer können mit Impulsen, Betrachtung und Musik die Stille genießen. In dieser friedlosen und unruhigen Zeit ist ein Innehalten besonders wichtig. Die Ausrichter der Abende rechnen daher wieder mit einem guten Besuch.

Die drei Adventsabende sollen helfen, den Adventsweg auch innerlich zu gehen und sich auf das Kommen des Heilands vorzubereiten. Die Abende können einzeln, oder auch in fortführender Reihe besucht werden.

Themen:

07.12. „Tröstet, tröstet mein Volk“

mit Konrad Gießbibl, Musiktherapeut, Heiligenbronn

14.12. „Wir haben einen Stern gesehen“

Birgit Braun-Lehmann und Reiner Lehmann, Schenkenzell

21.12. „In jenen Tagen machte sich Maria auf den Weg ...“

Regina Ginter, Heiligenbronn

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Unkostenbeitrag je Abend 10,00 €

Weitere Infos auf der Homepage des Klosters, www.kloster-heiligenbronn.de. oder telefonisch unter 07422/569-3402

Tafelladen Trossingen

Helfen Sie dem Tafelladen mit Ihrer Spende!

In der Trossinger Tafel können Menschen in und um Trossingen mit geringem Einkommen zu besonders günstigen Preisen (ca. 80 % unter dem Normalpreis) einkaufen. Der Geben-und-Nehmen-Korb wird wöchentlich donnerstags um 10.00 Uhr geleert und die Spenden werden danach direkt in den Tafelladen nach Trossingen gebracht. **Herzlichen Dank im Voraus für Ihre wertvolle Unterstützung.**



Foto: eg

„antenne 1 Neckarburg Rock & Pop - die Kirche“

UKW: Blumberg 87.9, Rottweil 93.1, Schwarzwald-Baar 102.0, Schramberg 103.7, Oberndorf 104.6, Tuttlingen 107.6 und im Kabel, App, Internetradio und Infos: www.antenne1-neckarburg.de

antenne1-neckarburg.de

Mit ermutigenden Gedanken und aktuellen News begleiten Sie die Kirchen der Region durch den Tag:

„Moment mal“

Einen Moment zum Nachdenken und Auftanken täglich gegen 9.15 Uhr und 13.15 Uhr

„Typisch himmlisch – Kirche am Sonntagmorgen“

mit interessanten Gästen, News und frischer Musik Sonn- und feiertags von 8 bis 10 Uhr

26.11. „Vorwärts heißt zurück zu mir und 12 Tage nur für Dich – die Psychologin und Autorin Tanja Köhler zu Gast“

Hans-Peter Mattes

Kirchlicher Rundfunkbeauftragter

Zum Nachdenken

Je älter wir werden,
 desto kleiner werden unsere Wunschzettel,
 denn die Dinge, die wir uns wirklich wünschen,
 kann man nicht kaufen!



Foto: pfs

Evangelische Kirchengemeinde Wehingen



KIRCHLICHE NACHRICHTEN (KW 47/2023)
 26.11. – 02.12.2023

Evangelisches Pfarramt Wehingen, Finkenweg 12,
 78564 Wehingen, Tel. 07426-7186, Fax 07426-3012,

Pfarrerin Dr. Dorothee Kommer,

E-Mail: pfarramt.wehingen@elkw.de

Spendenkonto:

IBAN: DE60 6435 0070 00006057 80 SOLADES1TUT

Homepage: www.wehingen-evangelisch.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros (Frau Ulla Wildmann):

Mo., 09.00 – 12.00 Uhr, und Do., 14 – 16.30 Uhr.

E-Mail: ursula.wildmann@elkw.de

Auf unserer Homepage www.wehingen-evangelisch.de finden Sie weitere Informationen.

Wort der Woche – Ewigkeitssonntag
 Lasst eure Lenden umgürtet sein und eure
 Lichter brennen. Lukas 12,35



Kinderkirche

Kinderkirchtermine für November / Dezember

- 26. November
- 10. Dezember
- 24. Dezember

Wir beginnen um 09.30 Uhr mit den Erwachsenen in der Christuskirche.

Wir freuen uns auf Euch!
Euer Kinderkirchteam

Ewigkeitssonntag

Alle, die um einen lieben Menschen trauern, laden wir herzlich ein zu unserem Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag:

am Sonntag, 26. November, 9.30 Uhr in der Christuskirche in Wehingen.

Im Vertrauen darauf, dass wir bei Gott geborgen sind im Leben und im Tod, wollen wir in diesen Gottesdiensten die Namen unserer im zu Ende gehenden Kirchenjahr verstorbenen Gemeindeglieder verlesen. Wenn Sie nicht möchten, dass die Namen Ihrer Angehörigen verlesen werden, bitten wir um eine kurze Nachricht ans Pfarramt.



Foto: Gemeindebrief

20 Jahre Büchertisch

Er ist zur Tradition geworden, der Büchertisch im Advent mit Lösungsbüchern und Kalendern. Diese Tradition ist nun zu Ende. Gerne bestelle ich weiterhin für Sie. Prospekte und Bestellzettel liegen in der Kirche aus. Oder telefonisch unter 07426/8484.
Ingrid Gross



Foto: Gemeindebrief

Herzliche Einladung zum Adventskaffee am 03. Dezember 2023 ab 14.30 Uhr in Wehingen, Gemeindefsaal.

Bei Kaffee, Kuchen und Gebäck möchten wir mit Ihnen gemeinsam einen gemütlichen Nachmittag verbringen und die Vorweihnachtszeit einläuten.

Wir freuen uns über Ihre Kuchenspende.

Für Kuchenspenden bitte auf dem Pfarramt melden (Tel.: 07426-7186)



Foto: Gemeindebrief

Evangelische Christen im Ausland benötigen Ihre Hilfe

Am 1. Advent 2023 wird in allen evang. Kirchen in Württemberg das Opfer für das Gustav-Adolf-Werk (GAW) erbeten. Das GAW ist das Diasporawerk unserer Landeskirche. Es unterstützt evangelische Gemeinden weltweit in ihren Aufgaben und Herausforderungen, zum Beispiel durch finanzielle Beteiligung an sozialen Projekten oder Bauvorhaben, bei der Vergabe von Stipendien oder durch die Entsendung von Freiwilligen. Helfen Sie mit.

Mehr Informationen über die Gemeinden und ihre Situation finden Sie unter www.gaw-wue.de und in Ihrer Kirche am 1. Advent 2023.

Gustav-Adolf-Werk Württemberg e.V.
Pfahlbronner Straße 48, 70188 Stuttgart
Tel. 0711/90 11 89-0, Fax 0711/90 11 89-19
gaw@gaw-wue.de
www.gaw-wue.de
Evangelische Bank eG:
IBAN: DE92 5206 0410 0003 6944 37 | BIC: GENODEF



Geschenke der Hoffnung



Fotos: WIS

„Weihnachten im Schuhkarton 2023 - DANKE fürs Mitpacken!“

Danke, dass in diesem Jahr wieder viele liebevolle Päckchen gepackt und abgegeben wurden. Insgesamt gehen 84 Schuhkartons auf die Reise. Ganz herzlichen Dank an alle, die sich in diesem Jahr beteiligt haben - allen PäckchenpackerInnen und SachspenderInnen, HelferInnen und Annahmestellen.

Jedem einzelnen Päckchen ist die liebevolle Auswahl der Geschenke und Gestaltung der Kartons anzusehen. Diese Botschaft der Liebe, Hoffnung und des Glaubens an die Kinder macht „Weihnachten im Schuhkarton“ so besonders - vor allem gerade auch in dieser schweren Zeit. Wir wünschen allen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit.

Andrea Voß & Kathrin Reutter



Foto: Voß

In der **TROSSINGER TAFEL** können Menschen in und um Trossingen mit geringem Einkommen zu besonders günstigen Preisen (ca. 80 % unter Normalpreis) Lebensmittel einkaufen.



Foto: Gemeindebrief

Zu den Gottesdienstzeiten in der Christuskirche steht immer eine Kiste für die Spenden bereit.

Auch im Pfarramt in Wehingen können Sie ihre Spende während der Bürozeiten abgeben. montags (09:00-12:00 Uhr) und am Donnerstagnachmittag (14:00-17:00 Uhr)

Die **Orangen Aktion 2023** findet in der Evangelischen Kirchengemeinde Wehingen **an den ersten drei Adventssonntagen nach den Gottesdiensten und beim Adventskaffee am 1. Advent** statt. Unsere Konfirmanden bieten leckere Orangen gegen eine Spende an. Damit wird ein soziales Projekt im Sudan unterstützt: Der Red Sea State ist eines der trockensten Gebiete der Erde, oft ohne einen Tropfen Regen im Jahr. Von staatlicher Seite wird für die Wasserversorgung wenig getan. Die Menschen müssen sich selbst darum kümmern - oft mit mühevollen Tagesmärschen bis zur nächsten Wasserstelle. Durch den EJW-Weltdienst können Brunnen gebohrt und Biosand-Filtersysteme gespendet werden.



Foto: EJW

Die Orangen Aktion findet im ganzen Distrikt Rottweil statt. Auch Spenden sind herzlich willkommen. Die Kirchenpflege Rottweil erteilt Spendenbescheinigungen und verwaltet die Gelder. Kontakt: Vera Poldafit, kirchenpflege@ev-kirche-rottweil.de

Bankverbindung: Evangelische Kirchengemeinde Rottweil, KSK RW, IBAN: DE27 6425 0040 0000 1007 73
Stichwort: Orangen Aktion 2023



Foto: Gemeindebrief

Wir bieten Ihnen wieder feste Taufsonntage an. Wenn Sie ihr Kind gerne taufen lassen wollen, melden Sie sich auf dem Pfarramt.

Die nächsten Termine sind am 10. Dezember 2023, 14. Januar, 11. Februar und am 24. März 2024 in der Christuskirche.

Neuer Ansprechpartner in der Krabbelgruppe



Einladung zur KRABELGRUPPE

Keine Lust mehr, nur zu Hause zu sein?

Interesse am gemeinsamen Austausch?

Spaß dabei zu sehen, wie dein Kind sich in der Gruppe entwickelt?

Dann laden wir dich und dein Kind herzlich zu unseren Treffen ein!

Nähere Infos unter: 0176/82772472 | Astleinn.Angyal

Einfach vorbeischaun und mitmachen!
Wir freuen uns auf Euch.

Für wen ist das Programm?
Kinder von 0-3 Jahren mit Mama / Papa
Die Teilnahme ist kostenlos

Wann findet es statt?
Dienstags: 16:30 - 18:00 Uhr
Donnerstags: 10:00 - 11:30 Uhr

Wo findet es statt?
Lebergstraße 1, Gosheim
(in der alten Schaecker-Filiale)

Gottesdienste

Sonntag, 26. November (Ewigkeitssonntag)

- 09.30 Uhr Gottesdienst in Wehingen, Christuskirche (Pfrin. D. Kommer)
- 09.30 Uhr Kindergottesdienst in Wehingen, Beginn in der Kirche

Freitag, 01. Dezember

- 16:00 Uhr Gottesdienst im Altenheim in Wehingen (Pfr. Wiedenmann)

Sonntag, 03. Dezember (1. Advent)

- 09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Saft) in Wehingen, Christuskirche (Präd. B. Müller)

Sonntag, 10. Dezember (2. Advent)

- 09.30 Uhr Gottesdienst in Wehingen, Christuskirche, mit der Zithergruppe aus Trossingen (Pfrin. D. Kommer)
- 09.30 Uhr Kindergottesdienst in Wehingen, Gemeindesaal

Wochenveranstaltungen

Montag, 27. November

- 19.00 Uhr Hauskreis Rückert in Gosheim, Frisörsalon Rückert

Mittwoch, 29. November

- 14.30 Uhr Konfirmandenunterricht in Wehingen, Jugendraum

Donnerstag, 30. November

- 19.30 Uhr Posaunenchorprobe in Wehingen, Gemeindesaal

Predigt-Gedanken vom Volkstrauertag, 19.11.2024

Liebe Mitchristen!

Heute ist Volkstrauertag. Ein Tag, an dem wir der Gefallenen der beiden Weltkriege des vergangenen Jahrhunderts gedenken, und auch aller aktuellen Opfer von Krieg und Gewalt. Aktuelle Opfer von Krieg und Gewalt gibt es viele. Ratlos stehen wir vor den Kriegseignissen in Israel- Palästina und in der Ukraine. „Was ihr nicht getan habt einen von diesen Geringen, das habt ihr mir auch nicht getan.“ So sagt es uns Jesus in unserem heutigen Predigttext, dem Gleichnis vom Weltgericht (Mt 25, 31-46). Was ist unsere Aufgabe als Christinnen und Christen in diesen unruhigen Zeiten, in denen die Welt erschüttert ist von immer neuen Kriegen und Krisen? „Ich bin hungrig gewesen und ihr habt mir zu essen gegeben. Ich bin durstig gewesen und ihr habt mir zu trinken gegeben. Ich bin ein Fremder gewesen und ihr habt mich aufgenommen. Ich bin nackt gewesen und ihr habt mich gekleidet. Ich bin krank gewesen und ihr habt mich besucht. Ich bin im Gefängnis gewesen und ihr seid zu mir gekommen,“ sagt Jesus in unserem Predigttext. In jedem bedürftigen Menschen begegnet uns Jesus Christus.

Welche Bedürfnisse sehen wir in unserer Zeit der globalen Krisen? Laut sind die Stimmen, die ein Bedürfnis nach mehr Waffen proklamieren. „Frieden schaffen ohne Waffen“ und „Schwerter zu Pflugscharen“ haben die christlichen Kirchen in der Vergangenheit diesen lauten Stimmen entgegeng gehalten. Und heute? Ist die Sehnsucht nach Frieden ohne Waffen, nach gewaltfreier Konfliktlösung zwischen Menschen, Volksgruppen und Staaten nur noch ein naives Gerede von Gestern, das in unserer heutigen Weltlage nichts mehr taugt? Ich habe selbst keine Antwort auf diese Frage. Aus meiner Perspektive in einem friedlichen Land möchte ich nicht über andere urteilen, die von ihren Nachbarländern überfallen werden und nun im Kriegszustand oder in ständiger Bedrohung leben. Ich möchte mich nicht anmaßen, von ihnen zu verlangen, dass sie die Waffen schweigen lassen und das Unrecht still erdulden sollen. Aber ich bin dankbar, dass es nicht nur die lauten Stimmen gibt, die immer mehr Waffen fordern für die Kriegs- und Krisengebiete dieser Welt. Ich bin dankbar dafür, dass die leisen Stimmen, die sich für Frieden ohne Waffen einsetzen, nicht ganz verstummt sind. Unter dem Motto „sicher nicht – oder?“ feiern wir in diesen Tagen die Ökumenische Friedensdekade.

Die Ökumenische Friedensdekade möchte auch Impulse setzen, wie Kirchen und Religionsgemeinschaften, aber auch Politik und Zivilgesellschaft einen Beitrag zu einem umfassenden Schalom leisten können. „Angesichts der gerade auch in der jungen Generation spürbaren Verunsicherung und der zunehmenden Krisen weltweit ist es überfällig, den Begriff der Sicherheit neu zu denken und von einer militärischen Sicherheitslogik auf eine zivile Friedenslogik umzuschwenken“, betont Jan Gildemeister, der Geschäftsführer der Aktionsgemeinschaft Dienst für den Frieden (AGDF) ist. „Wir verspüren eine große Verunsicherung, wie Frieden in Zukunft ausgestaltet werden kann. Sicher nicht mit Maßnahmen, die zu einer neuen Aufrüstungsspirale führen und Ressourcen verschwenden, die an anderer Stelle dringend benötigt werden. Oder?“, räumt Jan Gildemeister ein.

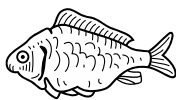
„Ich bin hungrig gewesen und ihr habt mir zu essen gegeben. Ich bin durstig gewesen und ihr habt mir zu trinken gegeben. Ich bin ein Fremder gewesen und ihr habt mich aufgenommen. Ich bin nackt gewesen und ihr habt mich gekleidet. Ich bin krank gewesen und ihr habt mich besucht. Ich bin im Gefängnis gewesen und ihr seid zu mir gekommen,“ sagt Jesus in unserem Predigttext. Jesus ist den friedlichen Weg gegangen. Er hat uns die Liebe vorgelebt. Seine Liebe hatte nichts mit süßlichem Kitsch zu tun. Jesus war nicht harmoniesüchtig. Er konnte auch Klartext reden. Er hat sich nicht einschüchtern lassen. Jesus Christus hat die Liebe gelebt bis zum letzten Atemzug - selbst gegenüber seinen Feinden. Ist das ein Modell, das tragfähig ist in unserer Zeit? Ich möchte den radikalen Einsatz für den Frieden, den Jesus uns vorgelebt hat, nicht über Bord werfen in diesen friedlosen Zeiten. Gerade heute brauchen wir ihn mehr denn je. Auch wenn ich keinen Ausweg weiß: Ich will den Frieden ohne Waffengewalt immer wieder ins Gespräch bringen in unserer Zeit: Dabei weiß ich auch: So wie Jesus werde ich das niemals schaffen. Aber der Glaube an Jesus Christus gibt mir die Kraft, dranzubleiben an der Suche nach Frieden - trotz aller Rückschläge und Misserfolge. Denn ich weiß: Trotz aller Zerbrochenheit, trotz allem Unfrieden, den wir in dieser Welt erleben: Jesus Christus lässt uns nicht im Stich. Er ist da. Er redet Klartext. Er will, dass wir uns einsetzen für andere, in denen er uns selbst begegnet. Wenn ich es immer wieder versuche mit dem Frieden und der Liebe, dann wird Jesus mich nicht im Stich lassen. Auch wenn ich es mal wieder nicht geschafft habe; wenn ich lieblos war zu anderen, zu mir selbst und zu Gottes Schöpfung. Jesus liebt mich immer noch. Denn auf die Liebe von Jesus kann ich mich verlassen. Seine Liebe ist größer als mein Versagen. Für meine Sünden hat er sein Leben gegeben, allein aus Liebe. Und an Jesus Christus ist deutlich geworden: Die Liebe ist stärker als der Tod. Jesus ist auferstanden von den Toten. Das gibt mir die Hoffnung, auch angesichts der schrecklichen Kriegsnachrichten und der nie enden wollenden militärischen Konflikte in unserer Zeit.

Ihre Pfarrerin Dr. Dorothee Kommer

Vereinsmitteilungen



Angelsportverein Gosheim 1977 e.V.



Angelsportverein Gosheim 1977 e.V.

Weihnachtsmarkt
am 02.12.2023 in Gosheim



Einladung
zum diesjährigen
Weihnachtsmarkt in Gosheim
auf dem roten Platz neben dem Rathaus.



Auch dieses Jahr nimmt der ASV wieder am Weihnachtsmarkt teil. Der Weihnachtsmarkt findet am **02.12.2023 von 16 Uhr bis 23 Uhr** statt.

Natürlich bieten wir auch dieses Jahr wieder unseren **traditionellen selbstgemachten, weißen Glühwein** an. Des Weiteren gibt es noch **selbstgemachten, heißen Kinderpunsch, Lösch Zwerge Bier** und **Schnäpse**.

Zum Essen wird es wieder unsere **Herings- und Lachswecken** geben.

Ihr findet uns wieder vor der Apotheke. Auf dem Weihnachtsmarkt wird es ein Tassenpfandsystem geben. Für einen reibungslosen Ablauf wäre es super, wenn ihr eure eigene Tasse mitbringt.

Der Angelsportverein freut sich über zahlreiche Besucher an unserem Stand.

Arbeitsgemeinschaft Skiwanderwege Gosheim e.V.



Jahreshauptversammlung der ARGE Skiwanderwege Heuberg am Donnerstag, 16. November 2023 im Sportheim des Sportvereins Bubsheim

Am 16. November 2023 fand die diesjährige ordentliche Jahreshauptversammlung der Arbeitsgemeinschaft Skiwanderwege Heuberg im Sportheim des Sportvereins Bubsheim statt. Zunächst begrüßte der 1. Vorsitzende Bürgermeister André Kielack die anwesenden 21 Mitglieder der ARGE Skiwanderwege Heuberg e.V. zur diesjährigen Hauptversammlung 2022, stellte förmlich die Beschlussfähigkeit fest und erläuterte die Tagesordnung. Ein besonderer Gruß ging an Herrn Thomas Leibinger als Bürgermeister (Gastgeber) der Gemeinde Bubsheim, Herrn Oliver Schmidt, Entwickler der ARGE-App, Mahlsetten und an die Pistenbullyfahrer Herrn Werner Mesle (zugleich 2. Vorsitzender, Herrn Eberhard Geißler (zugleich Loipenkoordinator) und Herrn Reinhold Müller. Ebenso dankte Herr Kielack vorab dem Bewirtungsteam der Vertreter des Sportvereins Bubsheim.

Der 1. Vorsitzende berichtete in seinem Jahresbericht zunächst von einer leicht sinkenden Mitgliederzahl bei einem sehr guten Mitgliederstand zum 30.04.2023 von 716 Mitgliedern. Die „Kriegskasse“ sei mit rund 86.000 EUR gut gefüllt. Dies sei nicht zuletzt den großartigen Sponsoren zu verdanken, welche mit der Deutschen Bank, der Abfall GmbH Spaichingen sowie der Hirschbrauerei Wurmlingen die ARGE finanziell großzügig unterstützten. Aber auch den zahlreichen Mitgliedern und Spendern, die ein großes Herz für die ARGE zeigten. Am 10. Februar 2023 habe es – wie in der letzten Jahreshauptversammlung am 17. November 2022 vereinbart, ein Treffen auf dem Klippeneck mit Bürgermeister Rudolf Wuhrer, Denkingen, sowie Herrn Walter Knittel von Donauberland, Tuttlingen, zum Thema Winterspazierwege gegeben, um Lösungen zu suchen und zu finden, wie künftig eine parallele Nutzung der Loipen und der weißen Schneewanderwege - ohne gegenseitige Beeinträchtigung

- stattfinden könne. Nachdem nun der neue Bürgermeister der Gemeinde Denkingen, Herr Fabian Biselli, erst seit kurzem in Amt und Würden sei, finde nun zeitnah ein koordinierendes Gespräch mit dem neuen Bürgermeister statt, um diese Thematik – ggf. unter Zuhilfenahme des örtlichen Bauhofs - final zu lösen. Daneben habe es am 16. Mai 2023 und 18. Juli 2023 Termine vor Ort hinsichtlich der geplanten Verlegung der Deutschen-Bank-Loipe (Rußbergloipe) durch den Solarpark Riethem-Weilheim gegeben. Die ARGE sehe hierbei keine größeren Probleme einer Streckenverlegung. Danach übergab der 1. Vorsitzende an den Loipenkoordinator Herrn Eberhard Geißler, nicht ohne sich für die hervorragende Organisation und Koordination beim Spuren sogleich bei den Pistenbullyfahrern Werner Mesle, Eberhard Geißler, Reinhold Müller zu bedanken. Ebenso richtet er einen Dank an Frau Birgit Weber, Gosheim für die zeitnahe Informationsweitergabe über die bewährte Schneetelefonansage und Herrn Oliver Schmidt, Mahlsetten, für die neu eingerichtete ARGE-App und die neue Website <https://skiwanderwege-heuberg.de>. Loipenkoordinator Eberhard Geißler berichtete aus seiner Sicht vom schlechtesten Winter der vergangenen 50 Jahre. Kein einziges Mal seien die beiden Pistenbully-Großgeräte von Wehingen und Dürbheim ausgerückt. Besonders die klassischen Skilangläufer hätten unter der Schneearmut zu kämpfen gehabt. Bei insgesamt 25 Schneetagen, an welchen grundsätzlich ein Langlaufen auf dem Heuberg möglich gewesen sei, seien die Bedingungen noch am besten am Biathlonzentrum, auf dem Klippeneck, im Birental und auf der Hirnbühlrunde gewesen. Die Schneehöhe lag oftmals nur bei 8 cm. Er hoffe inständig auf einen besseren Winter 2023/2024.

Danach stellte der Geschäftsführer der ARGE Skiwanderwege Heuberg e.V. Herr Markus Conzelmann, den Kassenbericht näher vor. Nicht allein die Mitglieder sorgten für einen guten Kassenbestand, sondern auch zahlreiche Spenden seien in diesem Jahr von privater Seite wiederum eingegangen. So stünden Gesamteinnahmen von rund 17.700 EUR, Gesamtausgaben von rund 11.300 EUR gegenüber. Somit sei ein Überschuss von knapp 6.000 EUR zu verzeichnen. Der Kassenbestand betrage zum Ablauf des Geschäftsjahres 2022/2023 zum 30. April 2023 exakt 85.171,12 EUR. Die ARGE stehe aktuell finanziell, nicht zuletzt aufgrund der in den letzten 10 Jahren steigenden Mitgliederzahlen, aber auch der mitunter größeren Spendenbeiträge, welche Besucher für die Nutzung des Loipengebiets entrichteten, sehr gut da. Jedoch gelte es zu bedenken, dass auch erforderliche Rücklagen gebildet werden müssten, sollte einmal für das alte Pistenbully-Gerät Ersatz erforderlich sein.

Danach führte der Kassenprüfer Herr Konrad Häring die Kassenprüfung durch.

Die Kasse sei am 31. Oktober 2023 intensiv geprüft worden. Sämtliche Belege und Bankauszüge seien vorhanden und stimmten mit den Eintragungen im Kontogegenbuch bzw. im Kassenbericht überein, weswegen dem Geschäftsführer eine einwandfreie Kassenführung und somit der Mitgliederversammlung die Entlastung der Geschäftsführung vorgeschlagen werde. Diese erfolgte durch Herrn Thomas Leibinger als Bürgermeister der Gemeinde Bubsheim anschließend einstimmig.

Anschließend führte Herr Thomas Leibinger als Bürgermeister der Gemeinde Bubsheim auch die Entlastung en bloc für die Gesamtvorstandtschaft durch. Auch diese erfolgt einstimmig von den anwesenden Mitgliedern.

Die nachfolgenden Wahlen werden vom 1. Vorsitzenden André Kielack mit folgenden Wahlergebnissen einstimmig durchgeführt:

	bisher	neu
1. Stellvertreter	Werner Mesle	Werner Mesle bis 2025
2. Stellvertreter	Eberhard Geißler	Eberhard Geißler bis 2025
Geschäftsführer	Markus Conzelmann	Markus Conzelmann bis 2025
Kassenprüfer	Konrad Häring	Konrad Häring bis 2025

Der 1. Vorsitzende beglückwünschte alle Mandatsträger zur Wiederwahl und bedankte sich bei allen Vorstandsmitgliedern, weitere zwei Jahre zum Wohl des Vereins tätig zu sein. Daneben berichtete Herr 1. Vorsitzender Kielack, dass die insgesamt 716 Mitglieder aktuell in KW 45/2023 die neuen Loipenvignetten für das kommende Jahr 2023/2024 erhalten hätten. Ab der Saison 2024/2025 würde man gerne auf das freiwillige Angebot verzichten, weil die Erstellung und der Versand sehr kosten-, aber vor allem personalintensiv innerhalb der Verwaltung sei und eigentlich im digitalen Zeitalter keinen wirklichen Mehrwert mehr mit sich bringe. Die Mitglieder befürworteten in ihrer anschließenden Aussprache einstimmig die Einstellung der Ausgabe der Loipenvignetten.

Herr Oliver Schmidt, Mahlsetten, stellte darüber hinaus die neue Website <https://skiwanderwege-heuberg.de> sowie die App, welche kostenlos im

Google Play-Store für Android-Geräte und im Appstore für IOS-Geräte heruntergeladen werden könne, den Mitgliedern näher vor. Über 2.000 Downloads seien bis dato seit Errichtung bereits zu verzeichnen gewesen. Die App bedeute eine große Hilfe für viele Nutzer der Loipen, um sich praktisch in Echtzeit über die Schnee- und Spurverhältnisse zu informieren. Ggf. könne die APP noch durch Push-Benachrichtigungen und ein Bezahlklicksystem ergänzt werden. Ebenso sei noch an ein Tracking-Funktion gedacht, welche die Routen per GPS aufzeichne. Darüber hinaus entschied die Mitgliederversammlung einstimmig, die vorhandenen Holzkästen an den Einstiegsparkstellen der ARGE ersatzlos abzubauen, da diese zunehmend als Mülleimer zweckentfremdet würden und durch die Digitalisierung keine Notwendigkeit mehr darstellten.

Danach beendete der 1. Vorsitzende den offiziellen Teil der diesjährigen Jahreshauptversammlung. Ein anschließendes gemütliches Beisammensein schloss sich an.

Unsere hochwertige Gewürzmischung setzt sich aus Sesam (weiß und schwarz), Thymian und Salz zusammen. Damit verfeinern Sie Salate, Gemüse, Fleisch, Fisch und vieles mehr.

Da die Nachfrage der letzten Jahre stetig gestiegen ist, haben wir wieder das erweiterte Sortiment im Angebot:

Kleines Glas (ca. 50 g) für 2,50 €
 Mittleres Glas (ca. 120 g) für 5,00 €
 Großes Glas (ca. 230 g) für 10,00 €
 Nachfüllbeutel ca. 200 g) für 8,50 €

Bestellen können Sie die Gläser unter der E-Mail-Adresse: hvo_gosheim@web.de oder telefonisch bei unseren Helfern vor Ort: Alexander Schneider (Tel.07426/9649456), Michaela Kammerloher, (Tel. 07426/9649496), Heike Klemm (07426/3216) jeweils abends ab 18.00 Uhr. Ausgeliefert werden die Gläser nach Rücksprache.

Wir freuen uns auf Ihre Bestellungen und wünschen Ihnen bereits eine fröhliche und erholsame Weihnachtszeit.

HvO Mitglieder Gosheim

Blutspende

Gemeinsam Blut spenden und Musicalreise gewinnen! Ein unvorhersehbarer Unfall, eine plötzliche schwere Erkrankung: Jeden Tag werden in Deutschland etwa 15.000 Blutspenden benötigt.

Blutspenderinnen und Blutspender retten mit Ihrer Spende jeden Tag Leben. Jede Spende zählt.

Im Team fällt es leichter und macht noch mehr Spaß: Vom 4. bis 16. Dezember können routinierte Spender*innen zusammen mit einem Spendenneuling insgesamt 3 Musicalreisen nach Hamburg gewinnen! Infos zur Aktion: <https://www.blutspende.de/musicalreise>.

Nächster Termin: Freitag, dem 08.12.2023
 von 14:00 Uhr bis 19:00 Uhr
 Schlossberghalle, Wörthstraße 33
 78564 Wehingen

Jetzt Blutspendertermin online reservieren unter www.blutspende.de/termine

Deutsches Rotes Kreuz - Ortsverein Gosheim



Weihnachtsverkauf bei EDEKA HERZLICHE EINLADUNG



Foto: DRK

DRK-Bereitschaft Gosheim
DRK-Adventsbar am 02.12.2023
beim EDEKA-Markt Lustig
von 09.00 bis 16.00 Uhr
mit Glühwein und Würsten vom Grill

Lassen Sie sich auf Weihnachten einstimmen mit unseren Weihnachtskränzen und Gestecken, selbst hergestellten Kerzen und weihnachtlichen Dekorationen.

Besuchen Sie uns auch beim Weihnachtsmarkt auf dem Roten Platz.

Mit Ihrem Besuch unterstützen Sie unsere Rotkreuz-Arbeit.
Ihre DRK-Bereitschaft Gosheim

Dienstabend

Nächster Dienstabend findet am Donnerstag, 23. November statt. Beginn ist um 20.00 Uhr im Vereinshaus.

Wir bitten um vollzähliges Erscheinen.

Thema: Umgang mit Sauerstoff

Referenten: Alexander Schneider und Sabrina Roth

DRK Bereitschaft Gosheim

Lemberger Vitalgewürz



Auch dieses Jahr bieten wir Helfer vor Ort Ihnen wieder unser beliebtes Lemberger Vitalgewürz im Lieferservice an. Es eignet sich nicht nur zum selber Essen, sondern kann auch wunderbar verschenkt werden.

Foto: HvO

Gesangverein "Liederkranz" Gosheim e.V.



Herzliche Einladung zum
KIRCHENKONZERT
Sonntag, 26. November 2023
18:00 Uhr Hl.-Kreuz-Kirche Gosheim
Akkordeonspielring Heuberg
Kinderchor der Juraschule Gosheim
Liederkranz Gosheim
Gemischter Chor, D'Tschäss-Schwoba
Pianistin: Cordula Bieber, Violine: Jana Kleemann,
Keyboard: Markus Winz, Schlagzeug: Thomas Villing
Gesamtleitung: Anita Winz
Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Eintritt frei
Akkordeonspielring Heuberg

There will be a time/

Die Zeit wird kommen
 Sleigh Ride /Schlittenfahrt

Hugo Felder / H.G. Kölz
 Leroy Anderson
 Arr.: Kurt Gelück

Sound of Silence /
 Der Klang der Stille

Paul Simon
 Arr.: H.G. Kölz

D'Tschäss-Schwoba

All night, all day

Gospel
 Arr.: Johann J. Beichel

Glorious Kingdom

Gospel
 Arr.: Wolfgang Kelber
 Daniel L. Schutte
 Arr.: Malcom Archer

Here I am, Lord

Kinderchor der Juraschule

Rock my soul
 Gottes Liebe ist so wunderbar
 Corramos, Corramos

Gospel aus den USA
 Arr.: Erno Seifriz
 Weihnachtslied aus Venezuela

Liederkranz Gosheim

Weihnachten

Hans-Dieter Kuhn

Die Gott lieben, werden
sein wie die Sonne

Peter Strauch /
Gordon Schulz
Hanne Haller / Bernd Meinunger
Arr.: Eckart Hehrer

Vater unser

Gesamtensemble
Groß ist dein Name

Gotthilf Fischer /
Arr.: Antonio Conde

Marcel Dreiling

Gosheimer Freunde der Behinderten e.V.



Adventsfeier Samstag 02.12.2023

Liebe Mitglieder, liebe Freunde und Gönner der Menschen mit Behinderungen,
wir laden ALLE recht herzlich ein, am Samstag, 02.12.2023
in die Jurahalle in Gosheim zu unserer traditionellen Ad-
ventsfeier für und mit den Menschen mit Behinderung der
Lebenshilfe Tuttlingen.

Sie erwartet - Musik und Tanz mit Wolfram & Sohn und dem
Fanfarenzug Wehingen

- eine große Tombola
- eine tolle Kuchentheke & Kaffee
- leckeres Essen und Trinken

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Um wieder ein reichhaltiges Kuchenbuffet anbieten zu kö-
nnen, sind wir auf die Mithilfe unserer örtlichen fleißigen Ku-
chenbäckerinnen und Bäcker angewiesen. Wir wären Ihnen
sehr dankbar über Ihre Kuchenspende, die Sie gerne am
02.12.23 ab 10 Uhr in der Jurahalle abgeben können. Vielen
lieben Dank im Voraus für Ihre Unterstützung.



Foto: M.Zisterer

Heuberg aktiv e.V.



Einladung zur 20. Jahreshauptversammlung von Heuberg aktiv e. V.

Sehr geehrte Mitglieder und Freunde unseres Vereins,
zur 20. Jahreshauptversammlung von „Heuberg aktiv“ e. V.
am **Dienstag, den 28. November 2023**

um 19.00 Uhr im Foyer der Schlossberghalle Wehingen
möchte ich Sie auf diesem Wege sehr herzlich einladen.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Berichte des 1. Vorsitzenden
3. Berichte des Schriftführers

4. Berichte des Kassiers
5. Berichte der Kassenprüfer
6. Aussprache zu den Berichten
7. Entlastungen
8. Wahlen
9. Verschiedenes/Wünsche/Anträge/Vorschau 2024

Unter **TOP 9** wird die Vorgehensweise im Hinblick auf die
Übernahme diverser Angebote für *Heuberg aktiv*-Mitglieder
durch den Wirtschaftsverband Heuberg erörtert. Des Wei-
teren gibt der Vorsitzende eine Vorschau auf die letzte Jah-
reshauptversammlung, die voraussichtlich im März 2024
stattfindet.

Wünsche und Anträge wollen Sie bitte bis 27. November
2023 an die Geschäftsstelle von Heuberg aktiv e. V., All-
mandsteige 13, 78564 Reichenbach oder per E-Mail an
info@heuberg.de einreichen.

Über Ihre Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

gez. *Dieter Volz*

Vorsitzender



Bild: Dieter Volz

Landmannschaft der Donauschwaben



Weihnachtsmarkt am 02. Dezember

Die Landmannschaft der Donauschwaben beteiligt sich
auch in diesem Jahr am Weihnachtsmarkt. Wir können fol-
gende Spezialitäten anbieten:

- Krambambuli Heißgetränk
- traditionell unsere donauschwäbische Bratwurst
- neu dazu **Langosch**, ungarische krapfenähnliche Spezi-
alität

Also auf zum Weihnachtsmarkt. Wir freuen uns auf Euren/
Ihren Besuch.

MiKaDo e. V.



Urlaub

Liebe Kunden, liebe Helfer,
vom 27.11. bis 01.12.2023 habe ich Urlaub.

In dringenden Angelegenheiten ist meine Kollegin Angelika
Schinacher Ihre Ansprechpartnerin. Tel. 07426/947021.

Die nächste Sprechstunde findet am Dienstag, 05.12.2023
im katholischen Gemeindehaus, Lembergstraße 1 statt.

Ingrid Gross

Einsatzleitung Gosheim

Musikverein Gosheim e.V.



Weihnachtskonzert am 09.12.2023

Wir laden Sie herzlich zu unserem Weihnachtskonzert am
09.12.2023 in die Jurahalle ein. Mit unserem neuen Dirigen-
ten Jan Willems haben wir ein interessantes und abwech-
slungsreiches Programm einstudiert. Daneben treten unsere
Jugendkapelle sowie die Gastkapelle aus Seitingen-Ober-
flacht auf.

Beginn ist um **19.30 Uhr**, Saalöffnung um 18.30 Uhr. Vor
dem Programm sowie während der Pause wird für das leib-
liche Wohl bestens gesorgt sein.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Foto: MV Gosheim



Schachring Heuberg-Gosheim

Jugend-Grand-Prix-Turnier in Albstadt

Im ersten Grand-Prix-Turnier der laufenden Saison warteten auf unser Nachwuchstalents Luis Papke schwere Gegner und ein hartes Programm.

Doch er meisterte diese Aufgabe mit großer Konzentration und tollen Kombinationen, so dass er am Ende die beste Turnierleistung seiner Karriere einfuhr und mit 4 Siegen, einem Remis und nur 2 Niederlagen im Feld der 25 Teilnehmer einen ausgezeichneten 7. Platz erreichte.

Das Foto zeigt den erfolgreichen Spieler Luis Papke mit seinem Trainer Lothar Weber.



Foto: Lothar Weber

Schwäbischer Albverein e.V. - Ortsgruppe Gosheim



Einführung des SEPA-Lastschriftverfahrens ab 2024

Sehr geehrte Mitglieder, wir haben euch vor geraumer Zeit angeschrieben und euch darüber informiert, dass wir, wie viele andere Vereine auch, gerne die Mitgliedsbeiträge per SEPA-Lastschriftverfahren einziehen möchten. Die Rückmeldefrist ist am 31. Oktober 2023 abgelaufen und leider liegen uns noch nicht alle Rückantworten vor. Wir möchten hiermit nochmals höflich daran erinnern. Sollten ihr die zugesandten Unterlagen nicht mehr vorliegen haben, können diese auf unserer Homepage eingesehen und heruntergeladen werden unter www.sav-gosheim.de. Unter dem Register Ortsgruppe - Anmeldeformular könnt ihr das SEPA-Lastschriftmandat ausdrucken und ausfüllen. Wem das nicht möglich ist, der kann auch ein formloses Anschreiben einreichen. Dieses sollte folgende Informationen enthalten: Name, Adresse und Kontodaten IBAN und BIC. Gerne dürft ihr das unserer Kassiererin Sabine Nann-Wolf per Mail s.nann-wolf@albverein-gosheim.de zusenden oder direkt in den Briefkasten Karpfenstr. 7, Gosheim einwerfen. Bitte lasst uns die notwendigen Unterlagen bis **spätestens 01. Dezember 2023** zukommen. Wir bedanken uns jetzt schon für eure Treue und eure Unterstützung.

Einladung zum Wanderabschluss am Samstag, 25. November 2023

Die angemeldeten Gäste treffen sich um 18.30 Uhr im Vereinsheim. Freuen wir uns auf einen schönen, geselligen Abend in netter Runde.

Zum letzten „Offenen Singen“ in diesem Jahr treffen wir uns am Donnerstag, 07. Dezember 2023, um 19:30 Uhr im Kath. Gemeindehaus in Gosheim

Wir stimmen uns auf die Advents- und Weihnachtszeit ein mit folgenden Liedern:

- 163 - Guten Abend, guten Abend
- 91 - Das Lied von der Sonne
- 274 - Mit Sing und Sang
- 185 - Hohe Tannen weisen die Sterne
- 226 - Ich bin das ganze Jahr vergnügt
- 41 - Altbayerisches Wiegenlied
- 190 - Herr, deine Liebe ist wie Gras und Ufer
- 111 - Der kleine Trommler
- 99 - Danke für diese Abendstunde

Anschließend sitzen wir noch in gemütlicher Runde beisammen.

Jetzt schon herzliche Einladung!



Sportverein Gosheim 1927 e.V.

Theater

Küsse für die Tanten



Festhalle Bubsheim

Sonntag 26. November 2023

Beginn 17.30 Uhr, Einlass 16.30 Uhr

aufgeführt von der Theatergruppe des SV Gosheim

Veranstalter: Förderverein SV Bubsheim

Foto: Herbert Spitzl

Rückblick Theater in Gosheim Vielen Dank für Ihren Besuch!

Wir möchten uns bei den zahlreichen Besuchern bedanken, die am Wochenende den Weg in die Halle gefunden haben. Es war wieder einmal schön, zusammen mit unseren Gästen bei „Küsse für die Tanten“ tolle Auftritte erleben zu dürfen und hoffen, Sie haben fröhliche Stunden in der Gosheimer Halle verbracht.

Wir möchten uns nochmals beim kompletten Theaterteam bedanken, das wiederum einen tollen Job gemacht hat. Besonders erfreulich war, dass wir Linda Wochner für 13 Jahre und Bärbel Marquart für unglaubliche 30 Jahre auf der Bühne ehren durften.

Unser Dank geht ebenfalls nochmals an alle Sponsoren, die uns finanziell bei der Durchführung unterstützt haben. Sei es durch die Bereitstellung von Preisen für die Tombola oder bei den Übernahmen der Druckkosten der Lose.

Dies waren: Sport Nann, Gosheim, Gruler Brennholz, Gosheim, Edeka Lustig, Gosheim, Hirsch Brauerei, Wurmlingen, Gemeinde Gosheim, Gasthaus Krone, Gosheim, GSV, Heuberg, Paul Hermle GmbH, Gosheim, Malergeschäft Albrecht, Gosheim.

Wir möchten uns ebenfalls noch bei unserem Aufbauteam um Daniela Albrecht (Malergeschäft Albrecht) und Simon Müller mit seinen fleißigen Helfern bedanken, die wieder eine tolles Bühnenbild gezaubert haben.

So eine Veranstaltung ist nur möglich, wenn man auf viele Helfer hinter der Theke und in der Küche zurückgreifen kann. Vielen Dank für euren Einsatz.

Tombola Gewinnerlose

- 1008- 1049- 1104- 1105- 1143- 1202- 1211- 1294- 1371
- 1376- 1379- 1414- 1448- 1481- 1502- 1528- 1540- 1568
- 1569- 1635- 1637- 1659- 1669- 1684- 1687- 1706- 1814
- 1873- 1917- 1969- 1975- 1996- 1997- 2003- 2019- 2022
- 2028- 2030- 2034- 2040- 2061- 2110- 2140- 2231- 2333
- 2369- 2401- 2408- 2465- 2596- 2523- 2525- 2573- 2612
- 2646- 2650- 2653- 2663- 2702- 2744- 2754- 2758- 2762
- 2769- 2806- 2816- 2847- 2858- 2878- 2953- 2957- 3000
- 3013- 3048- 3056- 3086- 3144- 3187- 3202- 3233- 3256
- 3262- 3276- 3279- 3306- 3352- 3382- 3400- 3401- 3443
- 3468- 3470- 3471- 3487- 3521- 3525- 3536- 3561- 3566
- 3582- 3640- 3657- 3673- 3692- 3701- 3721- 3724- 3734
- 3750- 3752- 3766- 3861- 3910- 3928- 3963- 3987- 4003
- 4005- 4011- 4018- 4032- 4041- 4054- 4075- 4153- 4188
- 4233- 4235- 4272- 4345- 4371- 4402- 4422- 4425- 4492
- 4535- 4538- 4541- 4573- 4574- 4683- 4684- 4794 - 4795
- 4847- 4910- 4929- 4957- 4959

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Die Preise können ab Freitag zu folgenden Zeiten, gegen Abgabe des Loses, abgeholt werden:

Freitag, 19:00 - 21:00 Uhr

Sonntag, 10:00 - 12:00 Uhr und bei Heimspielen.

St. Antonius Verein Gosheim e.V.



Einladung zur Mitgliederversammlung 2023

Am Dienstag, 28.11.2023, 18:30 Uhr findet die Mitgliederversammlung des St. Antonius Vereins im katholischen Gemeindehaus statt.

Mitglieder und Interessierte sind herzlich eingeladen.



Tennisclub Heuberg e.V.

Einladung zu den TCH Clubmeisterschaften am Samstag und Sonntag

Dieses Wochenende ist es so weit: die Clubmeisterschaften finden wieder im „neuen“ Format statt, das heißt in komprimierter Form an einem Wochenende, ausgespielt mit einem Gewinnsatz pro Match. Dieses von Turnierdirektor Aleks Cvetkov initiierte Format hat letztes Jahr alle Teilnehmer begeistert, denn es bietet maximale Spannung und von Anfang an ist höchste Konzentration gefordert. Wie viel Spaß das allen gemacht hat, ist auf jeden Fall bereits bei der großen Anzahl an bereits gemeldeten Teilnehmern abzulesen. Gespielt wird in drei Klassen: Herren und Damen Einzel sowie Doppel-Mixed.

Startpunkt am Samstag und Sonntag ist jeweils 10 Uhr. Jeder Zuschauer ist willkommen. Wer die Küche am Wochenende kalt lassen will, kann gerne bei Cevapcici, Kartoffelsalat oder Pommes einen kurzweiligen, gerne auch längeren Besuch beim TCH in Angriff nehmen. Wir freuen uns auf eine tolles Tennis-Wochenende.

Einladung zum TCH Stand auf dem Gosheimer Weihnachtsmarkt am 02.12.2023

Auch dieses Jahr ist der TCH wieder in einer Hütte auf dem Gosheimer Weihnachtsmarkt präsent. Wir bieten am Samstag, 02.12.23 von 16 - 23 Uhr eine ganz besondere Leckerei: Heuberger Zwiebelfleisch, geschmort nach einem bewährten Rezept unserer Vorstandskollegen Rainer Hermle und Dejan Cvetkovic. Natürlich ist auch wieder unser bewährter Klassiker, der TCH Rotweinpunsch Chianti Classico, am Start. Der TCH freut sich über jeden Besucher und wünscht allen eine schöne Adventszeit!



Turnverein Gosheim 1893 e.V.

Weiterer Luftballon vom Kinderferienprogramm des TV Gosheim gefunden

Ein weiterer Ballon vom Luftballonwettbewerb wurde in Immenstadt gefunden. Die Karte wurde von Lilli Weber abgeschickt.

Somit stehen die endgültigen Gewinner fest.

1. Platz Oliver Weber mit 400 km nach Tiers in Südtirol.
2. Platz Lilli Weber mit 165 km nach Immenstadt
3. Platz Luis Nann mit 100 km nach Waldenburg

Den Findern der Luftballons wurden jeweils Päckchen mit Geschenken zugesandt und auch die Absender bekamen vom Turnverein Geschenke überbracht.

Euer Turnverein Gosheim

Sonstiges



Winterpause - Qualitäts- und Premiumwege sollten im Winter nicht begangen werden

Allmählich geht die diesjährige lange Wandersaison auch bei uns in der Region zu Ende. In Abstimmung mit den beteiligten Kommunen weist die Donaueggenland GmbH darauf hin, dass die Qualitäts- und Premiumwege in der Region, also die „DonauWellen-Premiumwege“, der „Donaueggenlandweg“ und der „Donau-Zollernalb-Weg“, in den Wintermonaten aufgrund der Nässe- und Glättegefahr nicht mehr begangen werden sollen. Die Premiumwege sind dann auch nicht mehr als Rundwege komplett sicher begehbar. Vor Ort sind entsprechende Hinweise auf die „Winterpause“ statt der Orientierungstafeln.

Die naturnahen Wegestücke mit durchweg naturbelassenen Pfaden im Wald und auf Wiesen sind bei Nässe rutschig. Sie werden im Winter auch nicht geräumt. Darüber hinaus sollten Natur und Wege an den viel begangenen Stellen nach der langen Wandersaison im Winter auch mal „zur Ruhe kommen“. Zudem können in den Wintermonaten an verschiedenen Stellen an den Wanderwegen wieder verstärkt umfangreiche Forstarbeiten mit Maschineneinsatz stattfinden.

Das Donaueggenland bietet neben den zertifizierten Qualitäts- und Premiumwegen so viele örtliche Rund- und gut befestigte Verbindungswege, die meist ordentlich (mit den lindgrünen Wanderschildern für örtliche Rundwege) beschildert sind und für Winterspaziergänge ebenso genutzt werden können wie manche Forstwege. Bei Schnee sind einige dieser Wege erfahrungsgemäß auch immer wieder mal geräumt. Vor den Winterwanderungen sollte man sich aber in jedem Fall vor Ort erkundigen, ob Gaststätten geöffnet haben und welche Wege ggf. geräumt sind. Spezielle Winterwanderwege sind aktuell noch nicht ausgeschildert.

Zum Start der neuen Wandersaison im April/Mai 2024 werden die Premium- und Qualitätswege wiedereröffnet.

Infos dazu auch im Internet unter www.donaueggenland.de oder Tel. 07461/7801675.